

# aktuelles

# Seeboden

KÄRNTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE  
AUSGABE JUNI / JULI 2020

Zugestellt durch Post.at Verlagspostamt 9871 Seeboden am Millstätter See



## Sonnenreiches Seeboden



AKTUELLE INFORMATIONEN AUF [WWW.SEEBODEN.AT](http://WWW.SEEBODEN.AT)

MARKTGEMEINDE  
**Seeboden**  
AM MILLSTÄTTER SEE

# Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

<p><b>Bürgermeister Wolfgang Klinar</b></p> <p>Referent für Kultur, Ortsbildpflege, Sicherheit und Feuerwehrwesen, Jugend, Bürgerservice</p>		<p>T: 04762 812 55 20 T: 0676 898 36 0104 buergermeister@seeboden.at</p> <p><b>SPRECHSTUNDEN</b> Di 9:00 bis 11:00 Uhr Mi 9:00 bis 11:00 Uhr Do 9:00 bis 11:00 Uhr <b>Terminvereinbarung mit Fr. Altersberger, 04762 812 55 22</b></p>
<p><b>1. Vizebgm. Christian Tribelnig</b></p> <p>Referent für Finanzen und Infrastruktur (Wirtschaft und Raumplanung, Bau, Straßen und Beleuchtung, Wasserwirtschaft)</p>		<p>T: 0664 180 32 87 christian@tribelnig-immobilien.at</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>
<p><b>2. Vizebgm. Ino Bodner</b></p> <p>Referent für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei</p>		<p>T: 0664 113 59 76 ino.bodner@gmail.com</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>
<p><b>GV Mag.<sup>a</sup> Christiane de Piero</b></p> <p>Referentin für Bildung (Schulen, Kindergärten, Hort, Kleinkindbetreuung, Bücherei) und Frauen</p>		<p>T: 0699 104 61 273 christiane@deperio.at</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>
<p><b>GV Thomas Schäfauer</b></p> <p>Referent für Soziales, Wohnungen, Generationen, Familie, Dorfservice</p>		<p>T: 0699 155 515 35 t.schaefauer@aon.at</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>
<p><b>GV Lorène Stranner</b></p> <p>Referentin für Umwelt und Energie</p>		<p>T: 0664 492 28 75 l.stranner@gmail.com</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>
<p><b>GV Horst Zwischenberger</b></p> <p>Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen</p>		<p>T: 0676 347 23 00 h.zwischenberger@freiheitliche-ktn.at</p> <p><b>Terminvereinbarung!</b></p>

**Amtsleiter**

**Mag. (FH) Possegger Josef**, Tel. 812 55 21  
 Sekretariat, Amtsleiter-Stellvertreterin  
**Altersberger Cordula**, Tel. 812 55 22  
 Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV  
**Trojer Karl Heinz**, Tel. 812 55 24  
 Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00)  
**Traschitzker Andrea**, Tel. 812 55 23  
 Buchhaltung, Finanzverwalterin  
**Dabernig Trautlinde**, Tel. 812 55 27  
 Steuern, Abgaben  
**Zwischenberger Margreth**, Tel. 812 55 32  
 Buchhaltung, Grünschnittabfuhr  
**Granegger Raffaella**, Tel. 812 55 26  
 Soziales und Wohnen, Bauhof, Schulen und Kindergärten  
**Hodel Andrea**, Tel. 812 55 34  
 Bauamtsleiterin  
**Mag.<sup>a</sup> Martina Winkler**, Tel. 812 55 31  
 Bauamt  
**Ing. Steiner Johann**, Tel. 812 55 30  
**Ebner Angelika**, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)  
**Mag.<sup>a</sup> Fuchs Edith**, Tel. 812 55 28  
 Bauhof  
**Ing. Lager Hans**, Tel. 0676 898 360 300  
 Wasserwerk  
**Krammer Josef**, Tel. 0676 898 360 303 (Betriebsleiter)  
**Winkler Christian**, Tel. 0676 898 360 309  
 Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung  
**Kofler Kathrin**, Tel. 812 55 10  
**Morgenstern Martin**, Tel. 812 55 11  
 Tourismusbüro  
**Koch Hellmuth**, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400  
**Kuttin Susanne**, Tel. 812 55 12  
**Beils Daniela**, Tel. 812 55 15

**Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See**, Fax 04762 828 34,  
 E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

**Gemeindeamt – Parteienverkehr:**  
**Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr.** In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

**Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:**  
 Mo bis Do: 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr; Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr; Sa, So und Feiertag geschlossen. **Sommeröffnungszeiten ab Mitte Juni.**

## Amtstage

**Notar Mag. Fitzek** (erste Rechtsauskunft kostenlos)  
 Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 8. Juni 2020, Montag, 6. Juli 2020.

**Rechtsanwalt Dr. De Nicolò** (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)  
 Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Freitag, 5. Juni 2020, Freitag, 3. Juli 2020.

## Gemeindebücherei

Jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr.

## ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153.

## Redaktionsschluss

**Die nächste Gemeindezeitung erscheint am 27. Juli 2020.**  
 (Redaktionsschluss: 10. Juli 2020, 12:00 Uhr). Berichte, Inserate etc. bitte an angelika.ebner@ktn.gde.at mailen.



## Sehr geehrte Seebodnerinnen, sehr geehrte Seebodner, liebe Jugend!

Corona oder **Covid-19** beschäftigt uns seit mehr als zwei Monaten in allen Bereichen unserer Arbeitswelt, dem öffentlichen Leben und natürlich auch in unserem Privatleben. Ob die Maßnahmen der Regierung, unsere Auslegung dazu und unser Umgang mit Corona angemessen, rechtzeitig, zu spät oder übertrieben waren oder vielleicht zu früh enden, wird leidenschaftlich diskutiert. Selbst hochkarätige Experten sind sich im gesamten bisherigen Verlauf der Gesundheits- und nachfolgenden Wirtschaftskrise uneinig. Wir werden uns und den Verantwortlichen für die öffentliche Gesundheit und Sicherheit wohl zu Gute halten, dass sich alle bemüht haben und die schlimmsten Katastrophen-Szenarien bisher nicht eingetreten sind. Die flapsige aber richtige Aussage, wonach wir heute die Lottozahlen von gestern kennen, vergessen wir natürlich nicht.

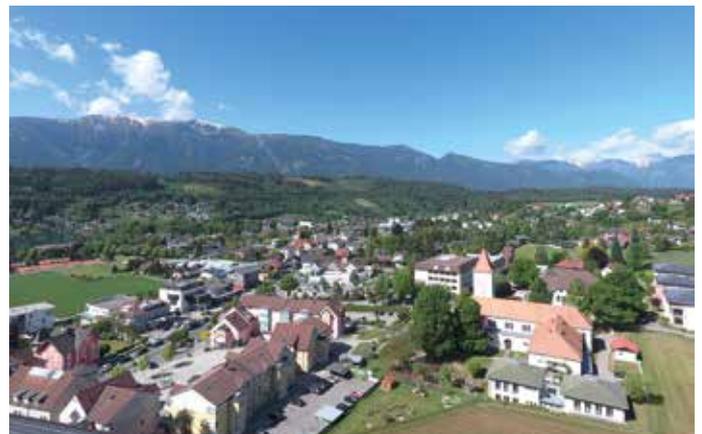
Ich habe die **Organisation des Gemeindeamtes** entsprechend der Vorgaben von Bund und Land, ergänzt um Empfehlungen von Fachleuten, über Wochen hindurch völlig verändert. Ich danke dem Leiter des inneren Dienstes – unserem Amtsleiter Mag. (FH) Josef Possegger – für die Abwicklung der organisatorischen Umgestaltungen und allen im Gemeindeamt für das konstruktive Mitarbeiten. So konnten trotz massiver Sicherheitsvorkehrungen doch viele Arbeiten bewältigt werden und die Wiederaufnahme der Arbeiten in unseren Wirtschaftsbetrieben, dem Schulwesen und der Kinderbetreuung vorbereitet werden.

Bitte beachten Sie, dass die Überwachung unserer Kurzparkzonen ab 1. Juni wieder im normalen Umfang erfolgen wird.



Auch war die Wiederaufnahme von **Bauverfahren** wichtig, damit unsere Bürger und Unternehmer ihre Projekte mit möglichst wenigen Verzögerungen in Angriff nehmen können und gleichzeitig die Wirtschaft ihre Arbeitskräfte beschäftigen und Umsätze erzielen kann.

Besonders getroffen wurden Gastronomie und Tourismus. Beim Schreiben dieser Zeilen stand die Wiedereröffnung unter Auflagen bevor. Um wenigstens etwas vom gewohnten Lebensgefühl zurück zu gewinnen, ist die Öffnung von Schulen, Kindergärten, Geschäften, Dienstleistern, Gastronomie und Hotellerie besonders wichtig.



*Blick über Seeboden*

Auf Landesebene wurde angeregt, dass die **Sommerbauverbote**, wie sie in vielen Gemeinden üblich sind, im Sinne der Wirtschaft, in Abstimmung mit dem Tourismus und unter Berücksichtigung der Erholungsbedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Sommer verstärkt ihren Urlaub zu Hause verbringen werden, für den bevorstehenden Sommer 2020 überdacht werden.

Das Sommerbauverbot wurde vor vielen Jahrzehnten eingeführt. Der Bürgermeister als Baubehörde verfügt seither im Baubescheid Beschränkungen für den Sommer. Für nur anzeigepflichtige Bauvorhaben gibt es kein

Sommerbauverbot, sondern es gilt die Lärmschutzverordnung. Der ursprüngliche Zweck bestand darin, den damals wichtigsten Wirtschaftszweig „Tourismus“ vor Beeinträchtigungen durch Baumaßnahmen zu schützen. Die Diskussionen über Sinn oder Unsinn des Sommerbauverbotes gibt es ebenfalls seit Jahrzehnten. Für die Einen gibt es kein Rütteln am Sommerbauverbot, um die Vermieter zu unterstützen, während andere eine unzumutbare Einschränkung der restlichen Wirtschaft darin erkennen. Seit geraumer Zeit melden sich Bürger, die natürlich auch zu Recht eine ungestörte Erholung im Sommer auf dem eigenen Balkon einfordern. Besonders die Bauwirtschaft und das Baunebengewerbe fordern mit Hinweis auf ihre große Bedeutung als Arbeitgeber die generelle Abschaffung des Sommerbauverbotes. Wir haben in den Gremien regelmäßig Diskussionen über das Sommerbauverbot, wobei alle Standpunkte ihre Berechtigung haben, aber eben gegensätzliche Ziele verfolgen. Meine Vorgänger und ich haben uns damit beholfen, dass man das Bauverbot bescheidmäßig erlässt; eine lückenlose Kontrolle ist jedoch aufgrund der beschränkten Kapazitäten nicht möglich. Sobald jedoch eine Klage bezüglich ungebührlichen Baulärmes vorliegt, wird die Baustelle bei Missachtung des Sommerbauverbotes durch das Bauamt eingestellt. Diese Regelung ist keinesfalls perfekt. Aber es gibt bis heute keine bessere im Sinne eines Interessenausgleiches zwischen Bauherren, Nachbarn, Tourismus und Wirtschaft. In den letzten Jahren wurde das Unverständnis für verbotene Arbeiten im Innenbereich ohne Lärmbelastung für die Nachbarn immer lauter.

Für den Sommer 2020 haben mir die Juristen des Landes die Möglichkeit eröffnet, dass auf Antrag der Bauherren das **Sommerbauverbot** ganz oder teilweise ausgesetzt wird. Dieser Antrag wird in einer **Einzelfallprüfung** bearbeitet, wobei die Notwendigkeit der Aufhebung genauso geprüft wird wie die Maßnahmen zum Schutz der Nachbarschaft und die Zumutbarkeit für die Nachbarschaft generell. Wir rechnen mit einer geringen Anzahl von Anträgen auf Milderung des Sommerbauverbotes für 2020. Trotzdem hoffen wir, damit den Neustart der Wirtschaft – auch im Sinne unserer Arbeitsplätze – zu erleichtern. Die Erfahrungen mit dieser Regelung im Ausnahme-Sommer 2020 könnten in die Weiterentwicklung des Sommerbauverbotes für die Zukunft einfließen. Ich darf alle Seebodnerinnen und Seebodner bitten, die veränderten Notwendigkeiten für diesen Sommer mit Rücksicht, Nachsicht und Gelassenheit zu beobachten und im Herbst von den Erfahrungen zu berichten, um Inputs für Beibehaltung oder Änderung des Bauverbotes in der Zukunft zu liefern.

Trotz der Krise konnten wir unsere Bauvorhaben – **Kreisverkehr und die Gestaltung der Promenade zum See** – rechtzeitig finanzieren und in Abstimmung mit allen Verantwortlichen mit den Bauarbeiten beginnen. Wir setzen ein wichtiges Zeichen zur Sicherung der Wirtschaft und von Arbeitsplätzen – deshalb bitte ich auch um Verständnis, sollte es zu Verzögerungen kommen.

Mit dem Ankauf des neuen TLFA 2000 für die FF-Lieserhofen und der Tragkraftspritze FOX für die FF-Tangern

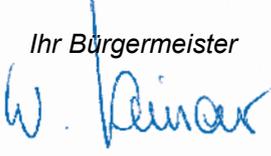
sorgen wir für die bestmögliche Sicherheit in unserer Gemeinde (siehe Seite 30).

Ebenso fertiggestellt ist die **Photovoltaikanlage** auf unserem Kulturhaus, mit der wir einen weiteren Schritt im Nutzen von Alternativenergie setzen (siehe Titelbild).

Die Coronakrise trifft uns alle schwer, aber wir sehen mit Mut und Zuversicht in die Zukunft und spüren auch die Solidarität in der Bevölkerung. Was uns vor Wochen noch wichtig war, hat sich relativiert bzw. viele stellen sich die Frage, ob wir wirklich alles brauchen? Setzen wir auf die Regionalität („Kauf ein daheim“) und auf das Miteinander. Damit werden wir auch unseren wunderschönen Ort mit seiner Vielfalt weiter entwickeln.

Bleiben Sie gesund und sehen wir positiv in die Zukunft!

Ihr Bürgermeister



Wolfgang Klinar

## Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

### Sehr geehrte Seebodnerinnen und Seebodner!

Politisches Hick-Hack hat im Normalfall in der Gemeindezeitung nichts zu suchen. Im offiziellen Mitteilungsblatt der Gemeinde haben wir uns ausschließlich mit Sachthemen zu beschäftigen. Leider muss ich diesmal auf eine „Berichterstattung“ in den sozialen Medien eingehen: nicht, weil es mich ärgert, sondern weil Seebodnerinnen und Seebodner bewusst in die Irre geführt werden sollen.

Die Gemeinde hat um das Jahr 2000 das sogenannte **Ragossnighaus** im Eingangsbereich des Meixnerbades von der Familie Ragossnig gekauft, weil man Pläne für ein Erlebnisbad gemeinsam mit der Familie Meixner im Rahmen des „Familienparadieses Oberkärnten“ umsetzen wollte. Dr. Ragossnig hat das Grundstück ursprünglich von Meixner gekauft und in den 60ern einen Bungalow darauf errichtet. Nach dem Scheitern des Erlebnisbades wurde das Haus vermietet.



Klauerpark mit Ragossnighaus, neuem Radweg und Meixnerbad

In den letzten Jahren sind mit der Familie Meixner immer stärkere Meinungsverschiedenheiten über die Rechte der Öffentlichkeit im Bereich der Promenade nördlich des Meixnerbades zu Tage getreten. Daher haben wir in langwierigen Verhandlungen eine **Paket-Lösung** vereinbart, im Gemeinderat beschlossen und im Grundbuch durchgeführt:

- Verkauf des Ragossnighauses an Meixner
- eine Entschädigung für die grundbücherliche Eintragung der immerwährenden Rechte der Öffentlichkeit an der Promenade zwischen dem Haus More und dem Klauberpark

Unsere Kollegen von der FPÖ befinden, dass die Entschädigung für die Grundbucheintragung des Geh- und (eingeschränkten) Fahrrechtes in der Promenade unnötig sei, weil man die Rechte als ersessen betrachte und das Ragossnighaus nicht verkauft werden sollte. Wir, die beigezogenen Anwälte und unsere Juristin im Bauamt sehen jedoch ein erhebliches Risiko, wollte man die Grundbucheintragung der Rechte der Öffentlichkeit gerichtlich feststellen lassen. Somit war für uns die Zahlung zwar unerfreulich – der eventuelle Verlust der Promenade mit einer Absperrung beim Objekt More im Westen und beim Klauberpark im Osten erschien uns als ein zu großes Risiko und wäre bei ungünstigem Ausgang eines Prozesses ein nicht wieder gut zu machender und unverzeihlicher Fehler in Raumplanung und Ortsentwicklung gewesen.

Auch bleibt noch die Frage, inwieweit ein Verkauf des Ragossnighauses an eine alteingesessene Seebodner Familie einen „Ausverkauf der Heimat“ darstellt. Nach dieser Logik wäre unsere Heimat auf die Grundstücke in Gemeinde-Eigentum beschränkt?!?

Dass nun die FPÖ Seeboden in den sozialen Medien vom „stückweisen Verkauf der Heimat zu Spottpreisen“ redet, verunsichert unsere Bürger/-innen, denen die Zukunft Seebodens am Herzen liegt. Somit darf ich verweisen:

- Das mitgeschickte Bild zeigt nicht das Ragossnighaus, sondern den Klauberpark!
- In den Jahren unserer Verantwortung seit 2009 wurden im Seezentrum ca. 4.000 m<sup>2</sup> Grund für die Öffentlichkeit erworben (Promenade zum See, Parkplatzreihe mit Elektro-Tankstelle).
- Das Bauhofareal mit 4.600 m<sup>2</sup> (wenige Meter von Meixner entfernt) wurde mit 31.12.2019 erworben.
- Die 20 Wohnungen im Klauberpark stehen auf Gemeindegund, wobei die Häuser inkl. Tiefgarage in 65 Jahren ebenfalls an die Gemeinde zurückfallen werden.
- Erst kürzlich wurde der Baugrund hinter dem Altenwohn- und Pflegeheim neben der Anlage für betreubares Wohnen gekauft.
- In Kötzing wurde neben der Feuerwehr Grund als Dorf- und Festplatz erworben.
- In Tangern wurden Gründe für die Umsetzung der Wildbachverbauung von Tangerner Bach und Plonerbach mit Entlastungsgerinne gekauft.
- Am Lurnbichl wurden im Zuge des Baulandmodelles 10.000 m<sup>2</sup> Wald gekauft.
- Ebenfalls am Lurnbichl verhandeln wir wegen des Ankaufs von ca. 23.000 m<sup>2</sup> Wiese zwecks Umgestal-

tung in einen Mischwald als Sicht-, Lärm-, Umwelt- und Klimaschutz für Panoramaweg und Lurnbichl.

- In Treffling und Trasischk wurden Quellen mit Quellenschutzgebieten von der Gemeinde gekauft.

Verkauft wurden in den 12 Jahren neben dem Ragossnighaus lediglich einige m<sup>2</sup>; jeweils um Gestaltungen der Anrainer zu ermöglichen. Der Opposition steht es zu, intensiv „das Haar in der Suppe zu suchen“, aber die überprüfbare Tatsache, dass bis zum Ende dieser Gemeinderatsperiode im Feber 2021 der Grundbestand unserer Heimatgemeinde wahrscheinlich um über 40.000 m<sup>2</sup> zugenommen haben wird, widerspricht der angesprochenen Unterstellung.

Unsere Bauprojekte werden durch die „Corona-Turbulenzen“ durchaus erschwert. Verspätete Startzeiten, Mehrkosten, Erschwernisse in der Koordinierung und Abwicklung prägen die Errichtung des **Kreisverkehrs Seezentrum** Hauptstraße/Seestraße/Techendorfer Straße. Wir sind trotzdem zuversichtlich, dass der Zeitplan eingehalten wird.

Die **Promenade zum See** ist zwischen Seezentrum und Wiesenweg in Umsetzung. Der Bauabschnitt vom Wiesenweg bis zur Hauptstraße hängt von einer schriftlichen Zusage des Landes über eine Sonderförderung aus dem Tourismusreferat über 250.000 Euro ab.

Die Fertigstellung der **Gehwegerrichtung mit Bushaltestelle und Versickerungsanlagen in Kras** sollte problemlos im Juni abgeschlossen sein.

Die Errichtung eines **Gehweges in der Lieseregger Straße** zwischen Kreuz und Sportanlage ist ebenfalls im Zeitplan.

Ein **Seitenweg der Tschiernockstraße**, der im Gegensatz zur Tschiernockstraße im öffentlichen Gut steht, wurde so umgestaltet, dass die Wasserführung im Starkregenfall die Tschiernockstraße und die Unterlieger nicht gefährdet. Hier wurden Verrohrungen eingebaut, die jedoch erst nach einem Wasserrechtsverfahren in Betrieb gehen werden und die Sicherheit weiter erhöhen werden.

Die Straße „**Am Klauberpark**“ benötigt noch abschließende Arbeiten, die ebenfalls vor dem Sommer fertig sein werden.

In Pirk wurde die Wasserführung durch eine **Wegsanierung im Bereich Plessnitzer/Gatterinig** verbessert.

Einige Verbesserungen in Hinblick auf mehr Sicherheit bei Starkregen-Ereignissen stehen noch vor dem Sommer an (Muskanitzen, Lieserhofen, Lurnbichl).

Vor diesem Hintergrund sind Bauprojekte und die dazugehörige Finanzierung unter Berücksichtigung von Projektvorbereitungsgrad, Förderzusagen, Sicherheitsfragen und das Bemühen um Aufträge für die Wirtschaft ein tägliches Abenteuer. Mit viel Einsatz und allseitigem Bemühen wird vieles gelingen.

**1. Vizebgm. Christian Tribelnig**  
**Referent für Finanzen, Zukunfts- und**  
**Wirtschaftsentwicklung, Wasserwirtschaft,**  
**Bau, Planung & Beleuchtung**

## Bericht des Referenten für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei

### Geschätzte Seebodnerinnen und Seebodner, liebe Jugend,

in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung darf ich Sie zum ersten Mal mit einem Thema konfrontieren, das uns in den nächsten Jahren ganz intensiv beschäftigen wird, nämlich mit sanfter Mobilität. Ganz konkret geht es um das Thema **Radfahren** – nicht nur aus touristischer Sicht, sondern auch aus Sicht der Einheimischen, die sich innerhalb der Gemeinde sicher, bequem und gesund fortbewegen wollen.

Den Auftakt dazu bildet eine Diplomarbeit von 3 Studentinnen der HAK Spittal/Drau mit dem Thema „Alltagstauglichkeit des Rades in der MG Seeboden am M. S.“. Hellmuth Koch (TVB Seeboden) und meine Wenigkeit als Vertreter der MG Seeboden haben dieses Projekt von der Themenerstellung bis zur Fertigstellung begleitet und immer wieder in seebodenaffine Formen geleitet. Leider konnte die öffentliche Präsentation aufgrund von Covid-19 nicht stattfinden.

Der Projekttitle „Aufwertung der Radkultur in der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See“ lässt schon vermuten, wie umfangreich dieses Thema in seiner Bearbeitung war.

Die Diplomandinnen haben in mehreren Teilbereichen versucht, die derzeitige Alltagstauglichkeit des Rades in unserer Marktgemeinde darzustellen, aber auch klare Zielsetzungen erarbeitet, wie man das Rad im alltäglichen Leben noch viel besser verankern kann. Genauso werden die gesundheitlichen Aspekte des Radfahrens erörtert.

Im technischen Bereich haben sie sich mit den verschiedensten Fahrradtypen, aber natürlich auch mit dem Fahrradzubehör und Abstellmöglichkeiten für Räder beschäftigt. Eine Umfrage lieferte klare Aussagen, wie es mit dem Radfahren in Seeboden weiter gehen soll und was sich die Befragten wünschen.

Ich zitiere:

*Bei einer Umfrage im Dezember 2019 vor 2 großen Einkaufszentren in Seeboden wurden 126 ausgefüllte Fragebögen zur Auswertung abgegeben.*

*88 % der Befragten besitzen entweder ein Fahrrad oder ein E-Bike, jedoch benutzen nur 40 % dieses regelmäßig. 60 % der Befragten verwenden es nie oder maximal einmal pro Woche. 69 % finden es im Straßenverkehr in Seeboden für sich und ihre Kinder zu gefährlich.*

*Von jenen Personen, die ein Fahrrad besitzen, fahren nur 25 % damit zum Einkaufen. Die restlichen Befragten wohnen entweder zu weit weg, finden den Transport zu*

*schwierig oder finden keine Abstellplätze.*

*71 % gaben an, dass sich etwas ändern muss, damit sie mit dem Fahrrad fahren würden.*

*Die klare Aussage der Befragung ist jene, dass sich 44 % Personen neue Radwege wünschen und 18 % Personen eine bessere Beschilderung und Kennzeichnung der Radwege.*

Ein eigener Abschnitt beschäftigt sich mit dem Rad im Straßenverkehr: Welche Maßnahmen sind notwendig, um die Seebodnerinnen und Seebodner auf das Rad zu bringen um nicht nur der sportlichen Ertüchtigung nachzugehen, sondern das Rad im Alltag zu nutzen. Dieser Abschnitt umfasst die Rechte und Pflichten der Radfahrerinnen und Radfahrer, eine Übersicht über die Radfahranlagen, aber auch das Radfahren mit Kindern.



*Ist Radfahren auch für die Schüler/-innen so uninteressant?*

So wird sich mit dem Thema „Alltagstauglichkeit des Rades“ schon sehr bald der Ausschuss für Sport und Vereine auseinandersetzen.

Da ich bekanntlich sehr viel am See unterwegs bin, fallen mir oft Dinge auf, die wirklich ärgerlich sind, aber leicht handzuhaben wären.

**Bitte füttern Sie keine Wasservögel.** Das ist einfach falsch verstandene Tierliebe und mit unangenehmen Folgen verbunden. Die Überpopulation der Schwäne nimmt



*Schwänenplage zwischen Seeboden und Millstatt*

teilweise erschreckende Ausmaße an. Denken Sie neben negativen gesundheitlichen Auswirkungen für die Tiere nur an die verunreinigten Parkanlagen oder freien Seezugänge. Zusätzlich ist das Füttern der Wasservögel verboten und wird bei Anzeige als Verwaltungsübertretung bestraft. Muss das sein?

Ähnlich verhält es sich mit der persönlichen Einstellung im **Umgang mit der Natur**. Warum muss Rasenschnitt in den See entsorgt oder Abfall einfach achtlos weggeworfen werden? Bitte gehen Sie mit unserer Umwelt achtsam um und seien Sie auch Vorbild für unsere Jugend.

Und zuletzt bitte ich auch die **Hundehalter** sich an die gesetzlichen Vorgaben zu halten. Hunde sind an öffentlichen Orten an der Leine zu führen und haben keinen Freilauf. Das gilt auch in unseren Parkanlagen.

**2. Vizebgm. Ino Bodner**  
**Referent für Sport, Vereine,**  
**Tourismus und Fischerei**



*Ist das wirklich notwendig?*

## Bericht des Referenten für Soziales und Wohnen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Seeboden!

### Begegnungen zwischen „Jung und Alt“

Mit Beginn des Jahres haben Studentinnen der FH Kärnten Campus Feldkirchen aus dem Master-Studiengang „Soziale Arbeit: Entwickeln und Gestalten“, in Kooperation mit der Kindernest gem. GmbH, dem AHA Seniorenzentrum Seeboden und der Marktgemeinde ein Projekt gestartet. Dieses beinhaltet Begegnungen zwischen zwei Generationen.

Durch regelmäßige Zusammentreffen sollen Jung und Alt möglichst viel voneinander lernen. Weiters dient das Projekt dazu, die „ganz Kleinen“ unserer Gesellschaft in Kontakt mit „älteren Menschen“ zu bringen. Durch den Beziehungsaufbau wird ein gegenseitiges Vertrauen geschaffen und somit ein sinnvoller Beitrag für die



**AHA-Gruppe**

SENIORENRESIDENZEN & PFLEGEHEIME

Entwicklung der eigenen Werte geleistet. Beide Generationen erlangen die Möglichkeit aufeinander einzugehen und Momente zu erleben, welche sich vom gewöhnlichen Alltag abheben.

Die Begegnungen bauen auf den Leitgedanken der intergenerativen Pädagogik auf, werden durch Beobachtungen begleitet und mittels Interviews ergänzt, wodurch die Bedeutung dieser Treffen wissenschaftlich untermauert wird.

Ziel ist es, einen Leitfaden für Fachpersonal aus dem elementarpädagogischen Bereich zu kreieren, der die Umsetzung von Generationenprojekten erläutert und den Nutzen für „Jung und Alt“ herausfiltert. Darüber hinaus kann der Leitfaden auch Anregungen für Pflegepersonal und Angehörige bieten, da er didaktische Bausteine zur Umsetzung der intergenerativen Begegnungen enthält und den begründeten Mehrwert für alle aufzeigen wird.

Die Umsetzung erstreckt sich über einen Zeitraum von einem Jahr und endet mit der Präsentation der Ergebnisse am Campus Feldkirchen.

**GV Thomas Schäfufer**  
**Referent für Soziales, Wohnungen,**  
**Generationen, Familie, Dorfservice**

## Bericht der Referentin für Umwelt und Energie

### Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Unerwartet, unverschuldet, nicht bestellt. So schnell verändert sich der Alltag, das gewohnte Leben. Verglichen mit all den Vorkommnissen/den Entwicklungen in den Ländern um uns herum und weiter um den gesamten Globus, ist es für uns bislang beim berühmten „Fingerzeig“ geblieben. Ich oute mich hier als Anhängerin der aktuellen Verantwortungsträger, trage die geltenden Schutzmaßnahmen mit und schalte den Hausverstand dazu. Aus Oppositionsgründen einfach nur „dagegen“ zu sein ist für mich in diesem Fall nicht das richtige Mittel der Wahl.

So wie viele geplante und gut vorbereitete Veranstaltungen seit dem 16. März d. J. nicht stattfinden konnten, so musste auch die Flurreinigung 2020 abgesagt werden. Dabei wollten 2 neue Obleute von Dorfvereinen mit neuem Schwung ihren Einstand geben. Ich freue mich, dass sich Frau Anja Pirker bei PUKK und Herr Daniel Vogl bei den Lurnbichlern engagieren. Willkommen!

Die ungewollte Entschleunigung hat vielfach Freizeit gebracht, die vor allem Haus- und Gartenbesitzer für die Jahresgrundreinigung und -entrümpelung genutzt haben.

Doch wohin mit dem Abfall und den alten Gartenmöbeln, wenn doch unser aller ASZ/Altstoff-Sammelzentrum Coronabedingt gesperrt war? Zum Warten ist keine Zeit und da sind ja noch die alten Pfade! Her mit dem PKW oder dem Traktor samt Anhänger und ab in die Pampa. So gesehen, so geschehen. Und wie weiter?

Nach der langen trockenen Phase hat es in den vergangenen Wochen endlich den erhofften Regen gegeben. Feld und Flur haben schnell reagiert und sind – so wie die privaten Rasenflächen auch – brav angewachsen. Und schon dröhnen die Motoren. Auch wenn der Sommer-Baustopp in unserer Marktgemeinde dieses Jahr punktuell per Bescheid aufgehoben wird, **tritt damit die geltende Lärmschutzverordnung nicht außer Kraft. Sie regelt u. a. auch die Betriebszeiten für Motormäher, Motorsensen und Trimmer.**

Die gesamte Lärmschutzverordnung ist nachzulesen auf unserer Webseite: [www.seeboden.at/buergerservice/aus-dem-gemeindeamt/aktuelles.html](http://www.seeboden.at/buergerservice/aus-dem-gemeindeamt/aktuelles.html)

In diesem Sinne freue ich mich auf einen entspannten Sommer, auf Wiederbegegnungen und eine gute Nachbarschaft.

**GV<sup>n</sup> Lorène Stranner**  
**Referentin für Umwelt und Energie**

## Werte Hundehalter!



Vermeehrt erhalten wir wieder Meldungen über Hunde im Freilauf, was in Anbetracht der aktuellen Setz- und Brutzeit eine massive Einschränkung für die betroffenen Wildtiere bedeutet. Bitte Ihre Vierbeiner anleinen bzw. ordentlich verwahren.

Zudem weisen wir darauf hin, dass gemäß §24a Tierschutzgesetz Hunde gechippt und registriert werden müssen. Eine Vorgabe, die jedem Hundehalter ein persönliches Anliegen sein sollte. Die Registrierung in der Heimtierdatenbank ist übrigens online möglich.

**Die Referenten für Umwelt und Land- und Forstwirtschaft**

## Bitte die Straßenkanäle von Verunreinigungen freihalten!

In unseren Ortschaften münden alle Oberflächenentwässerungen/alle Straßenkanäle ausnahmslos letztlich in einen Vorfluter (Bach, Fluss oder See) bzw. in eine Sickeranlage (Grundwasser).

Solche Wässer sollen und dürfen in unserem ureigensten Interesse **nicht** mit Müll, Abfällen, Putz- und Waschwässern oder sonstigen Verschmutzungen kontaminiert werden.

**Wir ersuchen daher alle Mitbürger/-innen keinerlei Abfälle, keinen Biomüll, keine Schmutzwässer und auch keine Zigarettenkippen in die Kanalschächte zu werfen, sondern all diese Dinge ordnungsgemäß zu entsorgen.**

So arbeiten wir gemeinsam an der möglichen Reinhaltung des Wasserhaushaltes, der für uns alle die Lebensgrundlage bildet. Der kommende Sommer wird wieder heiß genug.

**Wasserwerk, Bauamt und Umweltschutzamt der Marktgemeinde Seeboden am M.S.**

## Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Liebe Seebodnerinnen, geschätzte Seebodner!

### Corona verbindet – Landwirtschaft auch!

Die Bauernschaft in Österreich scheint zwar im Geiste vereint zu sein, politisch hat sie sich aber in mehrere Lager aufgeteilt. Eine 3,8 % Minderheit hat es bisher nicht geschafft vereint aufzutreten. Mit einer kleinen und geteilten Gesellschaftsgruppe haben es die Mächtigen sehr leicht. Handelskonzerne und Banken teilen sich die Ernte von den Äckern, Wiesen und Ställen unserer Landwirte. Die Manager sprechen von marktkonformen Preisen, die sie angeblich zahlen. Die wirtschaftlich schwer unter Druck geratenen Agrarier wissen, es ist der Hohn, die Arroganz und die Gier von Managern, die sie verknechtet und die sie nur aus Berechnung in bessere Zeiten vertröstet. Unsere Politiker verleugnen den Untergang der Land- und Forstwirte. Außer beschönigenden Worten und geheucheltem Lob haben die Bauern leider nichts zu erwarten.

Ausgehend von Deutschland formiert sich eine überparteiliche Plattform. „**Landwirtschaft verbindet Österreich**“ nennt sich die Gruppierung. Ihr Ziel ist eine überparteiliche Interessensvertretung aller landwirtschaftlichen Sparten. Sie wollen mit Argumenten überzeugen und für ihre Arbeit und ihre Erzeugnisse gerecht entlohnt werden. Doch sie müssen wachsam sein. Auch die Kämpfer für

eine „faire Milch“ konnten anfangs Erfolge für sich verbuchen. Doch die Konzerne hatten den längeren Atem und vor allem mehr Kapital, um die Interessensgemeinschaft zur Aufgabe zu zwingen. Ein verachtenswerter Triumph. Am 21. Feber hat auch in Seeboden eine Informationsveranstaltung „**Landwirtschaft verbindet Österreich**“ stattgefunden. Hans Zojer und Kurt Oberlerchner wollen sich für diese gute Sache, deren Zeichen ein grünes Kreuz ist, engagieren.

Kurz danach, am 16. März, wurde uns allen bewusst, was eine funktionierende heimische Landwirtschaft mit hohem Selbstversorgungsanteil für die Volkswirtschaft bedeutet. Mit dem Schlüsselwort **Corona**, die berüchtigte Covid-19 Pandemie, wurde das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Österreich heruntergefahren (-gewirtschaftet?). Plötzlich hatten heimische Lebensmittel – im Brennpunkt war der Spargel – wieder einen Wert für die Bevölkerung. Erntehelfer sind nun auch gefragte Schlüsselarbeitskräfte, leider auf niedrigstem Lohnniveau. In den ersten Tagen galt die Aufmerksamkeit vor allem Klopapier. Dann besann sich die Wohlstandsgesellschaft und sie stellten sich vor die Tore und Marktstände der Selbstvermarkter. Ich hoffe, dieser Trend kann noch verstärkt werden und wird in Zukunft auch wirtschaftliche Erfolge mit sich bringen. Landwirtschaft – welch herrliche Verbindung!

Meint euer

**GV Horst Zwischenberger**  
**Referent für Land- und Forstwirtschaft,**  
**Jagdwesen**

## Stellenausschreibungen

Bei der **Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See** gelangt ehestmöglich eine Planstelle als **Finanzverwalter/-in** in Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden) zur Besetzung.

### Der Aufgabenbereich umfasst unter anderem:

- Erstellung des Voranschlages und des Rechnungsabschlusses
- mittelfristige Finanzplanung und Finanzierungspläne
- Buchhaltung (gem. VRV 2015)
- eigenständige Führung der Finanzverwaltung
- Abrechnung der gemeindeeigenen Betriebe
- Sachbearbeitung und Protokollführung von Ausschüssen
- Lohn- und Gehaltsverrechnung
- Vermögensverwaltung (Sparbücher, Darlehen ...)
- Förderwesen (Antragstellung sowie Bearbeitung)
- Organisation des gesamten gemeindeeigenen Abgaben- und Gebührenwesens (z. B. Kontrolle und Verwaltung der Einhebung der Straßenbeitrag, Wasseranschlussbeiträge ...)
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Dem **Bewerbungsschreiben** sind folgende **Unterlagen beizufügen**: Anschreiben, Lebenslauf (mit Lichtbild,

Telefonnummer und E-Mail-Adresse), Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg, allfällige Dienst- und Kurszeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie der Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern.

**Entlohnung:** Das Monatsbruttogehalt für diese Position (Gehaltsklasse 11, Stellenwert 45) beträgt mindestens 2.717,45 Euro und erhöht sich entsprechend allfälliger anrechenbarer Vordienstzeiten (maximal 6 Jahre). Es wird darauf hingewiesen, dass auf das Dienstverhältnis die Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes (K-GMG) anzuwenden sind. Für diesbezügliche Fragen steht das Gemeinde-Servicezentrum unter der Telefonnummer **0463 55 111 350** zur Verfügung.

Bewerbungen sind mit allen oben angeführten Unterlagen bis spätestens 7. Juni 2020 per E-Mail (personal@ktn.gde.at; **Betreff: Seeboden – Finanzverwaltung**) beim Gemeinde-Servicezentrum einzubringen.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter **www.seeboden.at**

## Bericht der Referentin für Bildung und Frauen

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner,

wir erleben in den letzten Jahren, dass die Sicherstellung der Kinderbetreuung immer wichtiger wird. – Das wäre der erste Satz meines Artikels in der nicht erschienenen Gemeindezeitung vom März gewesen. Und heute ist er aktueller denn je. Die Wochen seit dem 16. März, als Schulen und Kindergärten quasi von einem Tag auf den anderen nicht mehr normal verfügbar waren, haben uns alle – als Eltern, als Betreuungspersonen und als Gemeinde – vor große Herausforderungen gestellt. Auf einmal wurden wir mit neuen Lern- und Lehrmethoden konfrontiert. Digitale Medien waren plötzlich auch in den Volksschulen Standard. Ich denke, dass die meisten Eltern den Beruf der Lehrerinnen und Lehrer nun doch auch in einem anderen Licht sehen und die tägliche Leistung,



nicht nur ein Kind, sondern eine ganze Klasse zu unterrichten, höher schätzen als zuvor. Mit oft sehr kreativen Ideen wurde der Kontakt mit den Kindern gehalten (siehe Foto: Postkarten und Steine, die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der VS Seeboden an ihre Lehrerinnen geschickt haben). Sowohl die Lehrerinnen als auch das Betreuungspersonal in den Kindergärten waren täglich vor Ort, um die wenigen Kinder, die doch anwesend waren, weil ihre Eltern in den sogenannten systemrelevanten Berufen arbeiten, zu betreuen. Und das nicht nur an Schultagen, sondern auch in den Osterferien. Ich möchte dafür sehr herzlich **Danke** sagen!

Wir als Gemeinde haben beschlossen, die Elternbeiträge in den Kindergärten und in der Ganztageschule für die Monate April und Mai auf 1 Euro pro Kind zu reduzieren. Das ist natürlich ein großer „Brocken“ an Kosten, der dadurch zusätzlich auf uns zukommt, aber in einer für viele Familien finanziell sehr fordernden Zeit erscheint uns das als probates Mittel zur Entlastung und Unterstützung der Seebodnerinnen und Seebodner.

Allen Kindern und Pädagoginnen und Pädagogen in den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen wünsche ich noch schöne gemeinsame Wochen vor den Sommerferien!

Mein heutiger **Buchtip** ist ein kleines, feines Werk aus dem Jahr 1943: „**Der kleine Prinz**“ von Antoine de Saint-Exupéry. Wer kennt nicht das Zitat „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“? Nicht nur dieser Satz, sondern das ganze Buch ist eine Parabel für Menschlichkeit und Freundschaft. Doch auch die Zeichnungen von Saint-Exupéry machen das Buch zu einem kleinen Schatz. Viel Freude bei der Lektüre!

**GV<sup>n</sup> Mag.<sup>a</sup> Christiane de Piero**  
Referentin für Bildung und Frauen

## Personalwechsel in der Gemeinde

Personell hat das Jahr 2020 mit einigen Änderungen begonnen. Ende Februar hat sich Herr Mag. Dietmar Reichhart nach 11 Jahren als Bauamtsleiter beruflich neu orientiert und mit Frau Mag. Martina Winkler haben wir eine engagierte Juristin gewinnen können, die sich nunmehr in das umfangreiche Aufgabengebiet als Bauamtsleiterin einarbeitet. Bereits Anfang des Jahres durfte Herr Peter Weißensteiner nach fast 35 Jahren im Dienst der Marktgemeinde seine Pension antreten.

Seine Nachfolge hat mit Lager Thomas ein gebürtiger Seebodner angetreten. Wir bedanken uns bei Peter Weißensteiner und Mag. Dietmar Reichhart für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihren Nachfolgern einen erfolgreichen Start.



## Auszug aus den Beschlüssen der Sitzung des Gemeinderates vom 5. Feber 2020

In der Sitzung am 5. Feber 2020 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage).

### **Areal Wasserverband Millstätter See – Ankauf – Kaufvertrag**

Der Kaufvertrag betreffend die Grundstücke Nr. 843/3, 843/4, 843/6 und 844, KG Seeboden (4.457 m<sup>2</sup>) und die darauf befindlichen Baulichkeiten zu einem Kaufpreis in der Höhe von 790.000 Euro zuzüglich Nebenkosten wird einstimmig beschlossen.

### **ÖG Kolm – Grst. 267/6, KG 73207 Lieseregg – Zuschreibung**

Es wird beim Bezirksgericht Spittal an der Drau ersucht, die Herstellung der Grundbuchsordnung zu beantragen. (einstimmig)

### **Fahrgastschiff Seenixe II – Förderungsvertrag – Annahme**

Der Förderungsvertrag mit dem Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8, Unterabteilung Energie wird mehrheitlich genehmigt und beschlossen. Der Investitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Berg- und Seeberührung“ – Slow Trail + Seenixe – in Höhe von 145.000 Euro wird in der erstellten Fassung genehmigt und beschlossen. (mehrheitlich)

### **Areal Wasserverband Millstätter See – Ankauf – FI-Plan**

Der Investitions- und Finanzierungsplan (lt. § 17 K-GHO) für das Vorhaben „Areal Wasserverband Millstätter See – Ankauf“ in Höhe von 830.000 Euro wird in der erstellten Fassung genehmigt und beschlossen. (einstimmig)

### **VO – FWP Aufschließungsgebiet A64 – Aufhebung**

Zustimmung zur Aufhebung A-Gebiet für das Grundstück 427/4-T, KG 73215 Treffling, Fläche von 1.160 m<sup>2</sup>, von bisher Bauland – Dorfgebiet – Aufschließungsgebiet in Bauland – Dorfgebiet. (mehrheitlich)

## Auszug aus den Beschlüssen der Sitzung des Gemeinderates vom 12. März 2020

In der Sitzung am 12. März 2020 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage).

### **Straßen – Kreisverkehr – B98/Seestraße – FI-Plan**

Der Investitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Straßen – Kreisverkehr – B98/Seestraße“ in Höhe von 530.800 Euro wird mehrheitlich (23 : 4) beschlossen.

### **Straßen – Kreisverkehr – B98/Seestraße – Bauleistungen – Vergabe**

Der Bau des Kreisverkehrs B98/Seestraße wird an den Bestbieter, Fa. Strabag AG, zum Gesamtpreis von 530.780,60 Euro brutto vergeben. (einstimmig)

### **Straßen – Am Klauerpark – Zufahrt – FI-Plan**

Der Finanzierungsplan für die Straßenzufahrt zum Klauerpark wird mehrheitlich (25 : 2) beschlossen.

### **Sanierung Straßen und Gehwege 2018 und 2019 – FI-Plan – Erweiterung**

Der Finanzierungsplan „Sanierung Straßen und Gehwege 2018 und 2019“ ist von 1.187.400 Euro auf 1.559.400 Euro zu erweitern. (25 : 2 angenommen)

### **Straßensanierungen und Ortskerngestaltung 2020 – FI-Plan**

Der Investitions- und Finanzierungsplan (lt. § 17 K-GHO)

für das Vorhaben „Straßensanierungen und Ortskerngestaltung 2020“ in Höhe von 857.800 Euro wird vorbehaltlich der Genehmigung der Förderung des Landes in Höhe von 250.000 Euro mehrheitlich (21 : 5) beschlossen.

### **FWP Anregungen 2019 – Beratung – Beschluss**

Zustimmung zur Umwidmung FWP-12a/19 der Grundstücke 1262/3-T und 1262/6-T, KG 73218 Lieserhofen, Fläche von ca. 970 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland in Bauland – Wohngebiet. (einstimmig)

FWP-12b/19 – die Umwidmung der Grundstücke 1262/3-T und 1262/6-T, KG 73218 Lieserhofen Fläche von ca. 195 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland in Grünland – Garten wird nicht weiter verfolgt. (einstimmig)

Der Umwidmung des Grundstückes 1262/3-T, KG 73218 Lieserhofen Fläche von 3.060 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland in Grünland – Garten wird einstimmig zugestimmt.

### **VO Stellenplan 2020 – Änderung**

Die VO Stellenplan 2020 – Änderung wird einstimmig beschlossen.

# Auszug aus den Beschlüssen der Sitzung des Gemeinderates vom 7. Mai 2020

In der Sitzung am 7. Mai 2020 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage).

## Rechnungsabschluss 2019

Dem Rechnungsabschluss 2019 wird mehrheitlich (22:5) zugestimmt.

### Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 15.201.458,72 Euro,

Ausgaben: 15.161.828,68 Euro

### Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 2.521.430,46 Euro,

Ausgaben: 2.544.430,46 Euro

## FWP Anregungen 2019 – Beratung – Beschluss

Unter diesem TOP wurden 9 Widmungsanregungen beraten und beschlossen.

## Meixnerhofweg, Seepromenade, Klauberpark – Dienstbarkeitsvertrag

Der Dienstbarkeitsvertrag mit Herrn Siegfried Meixner, betreffend den Geh- und Radweg an der Seepromenade zum Klauberpark, die Bewirtschaftung des Klauberparks und den Fußweg rechtsufrig ausgehend von der B98 entlang des Trefflinger Gießbaches, wird beschlossen. (einstimmig)

## Objekt Ragossnighaus – Meixnerhofweg 15 – Verkauf – Vertrag

Der Kaufvertrag mit Herrn Siegfried Meixner betreffend das Grundstück Nr. 810/5, KG Seeboden mit dem auf diesem errichteten Einfamilienhaus wird zu einem Kaufpreis in der Höhe von 303.000 Euro zuzüglich Nebenkosten mehrheitlich (20:7) beschlossen.

## VS Seeboden – GTS – Verordnung Tarife – Änderung

Die Änderung der Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung wird einstimmig beschlossen.

## Kindergarten Treffling/Lieserhofen – Kinderbetreuungsordnung – Änderung

Die Änderungen der Kinderbetreuungsordnungen Treffling und Lieserhofen werden einstimmig beschlossen.

## ÖG Bachlweg – Grdst. 1520/1, KG Lieserhofen – Kaufansuchen

Dem Verkauf der Teilfläche des ÖG – Bachlweg, Grdst. Nr. 1520/1, KG Lieserhofen wird zugestimmt. Ein Kaufvertrag wird erstellt. (einstimmig)

## ÖG Kolm – Grst. 267/6, KG 73207 Lieseregg – Zuschreibung

Es wird ersucht, beim Bezirksgericht Spittal an der Drau die Herstellung der Grundbuchsordnung zu beantragen. (einstimmig)

## Grundstückskauf Grdst. Nr. 261/11, KG Seeboden – Kraut – FI-Plan

Der Finanzierungsplan „Grundankauf zur Erweiterung Betreutes Wohnen“ wird beschlossen. Die Fördervereinbarung beim Kärntner Regionalfonds – Grundkauf zur Erweiterung „Betreutes Wohnen“ – wird einstimmig beschlossen.

## Grundstückskauf Grdst. Nr. 261/11, KG Seeboden – Kraut – Kaufvertrag

Der Kaufvertrag über das Grundstück 261/11, KG Seeboden (806 m<sup>2</sup>), mit einem Kaufpreis von 110.758,58 Euro zuzüglich Nebenkosten, wird einstimmig beschlossen.

## Promenade zum See – Zuschreibung § 13 LTG

Gemäß der Vermessungsurkunde wird das Trennstück 1 mit 2 m<sup>2</sup> von der Parzelle 749/2, KG Seeboden abgeschrieben und dem Grundstück 751/3, KG Seeboden zugeschrieben. (einstimmig)

## Wohnhaus Lieserhofer Straße 23 und 25 – Heizungsumbau – Beschluss

Die Heizanlage der Wohnhäuser Lieserhofer Straße 23 und 25 wird getauscht. Eine Pelletsheizung wird eingebaut. Der Auftrag wird an Herrn DI Florreither mit einem Honorar in Höhe von 10.548 Euro brutto vergeben. Geschätzte Kosten des Heizungsumbaus: 109.190 Euro netto. (einstimmig)



## Stellungspflicht

Aufgrund der Coronakrise haben wir, wie Sie den Medien wahrscheinlich entnommen haben, die Stellungungen vorerst bis 20. April ausgesetzt.

Nachdem die Lage sich nicht im erhofften Umfang verbessert hat, haben wir entschieden, die Stellung bis auf weiteres auszusetzen. Dies dient dem Schutz der Stellungspflichtigen, ihrer Familien und somit auch Ihrer Gemeinde.

Die Stellungspflichtigen werden, sobald sich die Lage verbessert hat und die Stellungsstraßen wieder öffnen, per Brief über ihren neuen Stellungstermin informiert.



Bundesministerium  
Landesverteidigung

## Aktuelle Bauvorhaben (Jänner / Feber)

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Helene Leitsberger	Errichtung Carport mit Lagerraum sowie Stützmauer	Fichtenweg 13 Grundstück 917/7, KG Seeboden
Alexander Bernhard Egger	Errichtung einer Schleppgaube und Änderung Dachgeschoßausbau	Seestraße 5 Grundstück 733, KG Seeboden
Norbert & Marion Van Schaik	Neubau Wohnhaus mit Carport	Tangern Grundstück 283/3, KG Treffling
Anita Wernegger	Errichtung einer Außenstiege	Am Ertfeld 2 Grundstück 672/4, KG Seeboden
Edeltraud und Julia Guggler	Änderung der Außenanlagen Stützmauer	Sonnleitenweg 16 Grundstück 423/3, KG Seeboden
Annemarie Ertl	Errichtung Holzbalkon	Hauptstraße 110 Grundstück 741/1, KG Seeboden
Annemarie Ertl	Umbau Wohnhaus und Errichtung 2 Gaupen	Hauptstraße 104 Grundstück 741/2, KG Seeboden
Christoph Aschaber, DI (FH) und Sarah Eder, BSc	Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage	Rudnigstraße Grundstück 779/2, KG Lieserhofen
DW Invest & Consulting GmbH	Abbruch Stallgebäude	Treffling 4 Grundstück 1798/3, KG Treffling
Roman Grechenig	Abbruch Wohnhaus	Tangerner Straße 34 Grundstücke 1031/2, 1035, KG Seeboden
Josef und Gertraud Rauter	Zubau Wohnhaus	Steiner Straße 34 Grundstücke .245, 1569/8, KG Seeboden
Andrea Penker	Zubau Garage und Neubau Pool mit Technikraum und Stützmauer	Waldhofweg 10 Grundstück 1236/2, KG Lieserhofen
Manuel Meixner, DI	Neubau Doppelwohnhaus mit Carport und Nebenräumen	Panoramaweg Grundstücke 1262/32, 1262/34, KG Lieserhofen
Lukas Steiner und Claudia Genser	Neubau Wohnhaus mit Carport und Stützmauer	Panoramaweg Grundstück 1262/30, KG Lieserhofen
Jasmin Fercher	Neubau Wohnhaus mit Carport	Kras Grundstück 71/7, KG Lieseregg
Kurt Strauss, Ing.	Neubau Wohnhaus mit Carport und Luftwärmepumpe	Kras Grundstück 71/13, KG Lieseregg
Meinhard und Maria Oberwinkler	Errichtung Sommergarten/Verglasungskonstruktion	Seestraße 28 Grundstück 763/26, KG Seeboden
Albert Kellerer	Errichtung einer Steinschlichtung mit Absturzsicherung	Tulpenweg 17 Grundstück 530, KG Lieserhofen
Michael und Elisabeth Lagger	Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage, Schwimmbecken und Stützmauer/Einfriedung	Unterhaus Grundstück 450/19, KG Lieseregg
Frank Jochum	Nebengebäude-Verwendungszweckänderung	Süduferweg 54 Grundstück 1641, KG Seeboden

### Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S., Tel. 04762 812 55.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Petz Druck GmbH, 9800 Spittal/Drau, UW-Nr. 1198

DRUCKLAND  
KÄRNTEN  
PERFECTPRINT  
PS 617\_20

## Aktuelle Bauvorhaben (März / April / Mai)

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Conversio Immobilien GmbH	Errichtung einer Photovoltaikanlage	Prof.-Otto-Eder-Platz 1 Grundstück 665/4, KG Seeboden
Joachim Ruß	Errichtung Carport und Eingangsüberdachung	Birkenweg 2 Grundstück 906/3, KG Seeboden
Klaus-Michael Koch, DI Dr. und Françoise Jouffre-Koch	Errichtung einer Photovoltaikanlage	Auf der Erthöhe 49 Grundstück 674/1, KG Seeboden
Lidia Duttmann	Zubau Wintergarten	Kras 99a Grundstück 71/11, KG Lieseregg
Gerald Palatin, DI	Fenstertausch	Lieserhofer Straße 96 Grundstücke .138, 57, KG Lieserhofen
Peter Tschernutter, DI Dr.	Errichtung einer Außenstiege	Auf der Erthöhe 6 Grundstück 678/5, KG Seeboden
Frank Markus und Melanie Lütticken	Neubau Wohnhaus mit überdachter Abstellfläche und Garage, Einfriedung sowie Geländeveränderungen und Luftwärmepumpe	Dullhöhe Grundstück 287/15, KG Seeboden
Ingrid Wernegger	Zu- und Umbau des bestehenden Restaurants Al Lago – Änderung	Hauptstraße 136 Grundstücke 796/15, .104/1, 728/3, KG Seeboden
Manuel und Iris Pirker-Frühauf	Neubau Wohnhaus	Panoramaweg Grundstück 1262/17, KG Lieserhofen
Astrid Schlemmer	Verwendungszweckänderung – Umbau und Adaptierung Geschäftsfläche zu einer Tierarztpraxis	Hauptstraße 117 Grundstück 734/4, KG Seeboden
Andreas König	Ausbau Obergeschoß und Dachgeschoß beim bestehenden Gebäude sowie Errichtung Hackgutheizung mit Lagerraum	Gartenstraße Grundstück 1261/2, KG Lieserhofen
TECCON Holding GmbH	Errichtung einer Photovoltaikanlage, Luftwärmepumpe, Klima- und Lüftungsanlage beim bestehenden Bürogebäude	Katschberg Straße 84 Grundstück 1513/1, KG Lieserhofen
Pirker-Frühauf Bad und Heizung GmbH	Zubau Wohn- und Geschäftshaus, Errichtung Carport, Außenanlagen mit Stellplätzen – Änderung	Kras 2 Grundstücke 65, 66, KG Lieseregg
HPC Produktions GmbH	Verwendungszweckänderung im Containergebäude	Seebacher Straße 40 Grundstücke 14/1, 35/2, KG Seeboden, Lieseregg
Regina Steiner	Zu- und Umbau sowie Sanierung des bestehenden Wohnhauses	Süduferweg 130 Grundstück 1440/1, KG Seeboden
DW Invest & Consulting GmbH	Zubau zum bestehenden Wohnhaus	Unterhaus 26 und 27 Grundstücke 1665/2, 1665/3, KG Treffling
Marktgemeinde Seeboden am M. S.	Promenade zum See – Platzgestaltung	Promenade zum See Grundstücke 151/10, 751/3, 751/1, 751/4, KG Seeboden
Klaus und Rosemarie Skrutl	Errichtung einer Almhütte sowie Errichtung eines Kamins bei der Gartenhütte	Am Tschiernock Grundstücke 643/3, 643/4, KG Treffling
Hannes Gigler und Golker Michaela	Neubau Wohnhaus mit Garage	Haselweg Grundstück 843/9, KG Lieserhofen
Christoph Aschaber, DI (FH) und Sarah Eder, BSc	Errichtung einer Photovoltaikanlage	Rudnigstraße 23 Grundstück 779/2, KG Lieserhofen
Markus Mumme, DI	Errichtung Garage mit Geräteraum und Carport	Am Lurnbichl 33 Grundstück 1274/1, KG Lieserhofen
Christian Wilhelmer und Christina Kaim	Neubau Wohnhaus mit Carport und Pool	Treffling Grundstück 1715/3, KG Treffling

# Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

## RESTMÜLL

### Seeboden Tour I:

Mi	10.06.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	25.06.2020	14-tägig
Do	09.07.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	23.07.2020	14-tägig
Do	06.08.2020	14-tägig, 4-wöchentl.

### Seeboden Tour II:

Fr	12.06.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	26.06.2020	14-tägig
Fr	10.07.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	24.07.2020	14-tägig
Fr	07.08.2020	14-tägig, 4-wöchentl.

### Lieserhofen:

Fr	05.06.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	22.06.2020	14-tägig
Mo	06.07.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	20.07.2020	14-tägig
Mo	03.08.2020	14-tägig, 4-wöchentl.

### Ortschaften:

Do	04.06.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	18.06.2020	14-tägig
Do	02.07.2020	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	16.07.2020	14-tägig
Do	30.07.2020	14-tägig, 4-wöchentl.

## GELBER SACK

**Bereich I:** Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 19.06.2020      Fr, 31.07.2020

**Bereich II:** Seeboden und Tangern

Fr, 10.07.2020      Fr, 21.08.2020

### St. Wolfgang

Mi, 10.06.2020      Mi, 22.07.2020

## BIOMÜLL

### Seeboden sowie in allen Ortschaften

Do 04.06.2020	Do 09.07.2020
Mi 10.06.2020	Do 16.07.2020
Do 18.06.2020	Do 23.07.2020
Do 25.06.2020	Do 30.07.2020
Do 02.07.2020	Do 06.08.2020

## PAPIER

**Bereich Ia:** Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 18.06.2020      Do, 16.07.2020

**Bereich Ib:** Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Mo, 15.06.2020      Mo, 13.07.2020

**Bereich IIa:** Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr, Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus, Unterhauser Weg, Korbweg, Am Oberrain

Do, 04.06.2020      Do, 02.07.2020      Do, 30.07.2020

**Bereich IIb:** Seeboden westlich der Trefflinger Straße (außer Unterhauser Weg, Korbweg, Am Oberrain), Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Di, 02.06.2020      Mo, 29.06.2020      Mo, 27.07.2020

### St. Wolfgang

Mi, 10.06.2020      Mi, 22.07.2020

## Gelber Sack – Abfuhr im 6-Wochen-Rhythmus

Der Gelbe Sack – unser Depot für alle **Kunststoffverpackungen** – unterliegt im gesamten Gemeindegebiet der Entsorgung im 6-Wochen-Takt der **Firma Rossbacher**.

Die jeweiligen Termine und Ortschaften finden Sie in der Gemeindezeitung, auf dem Jahres-Abfuhrplan sowie handlich und schnell über die Müll-App. Die Übernahme erfolgt bei den bekannten Sammel-/Abfuhrplätzen.



**Unser ASZ in Lieserbrücke ist NICHT die Anlaufstelle für diese Abfallfraktion – KEIN Gelber Sack!**

Bitte um entsprechende Vorgangsweise und damit um Beruhigung der Situation.

### Zur Erinnerung!

**Die wöchentlichen Restmüll-Abfahren finden nicht mehr statt** – unserer Umwelt zuliebe!

**Das Umweltreferat der Marktgemeinde Seeboden am M. S.**

## Geburten



### Ida Maria Christine Marinelli

geboren am 28. Dezember 2019  
Karlsdorf 28, 9851 Lieserbrücke

### Christian Oliver Ortner

geboren am 3. Jänner 2020  
Liedweg 17, Seeboden am Millstätter See

### Marleen Valerie Warta

geboren am 14. Jänner 2020  
Unterhauser Weg 3, Seeboden am Millstätter See

### Anna Wirnsberger

geboren am 15. Jänner 2020  
Römerweg 3, Seeboden am Millstätter See

### Mika Mario Kreiner

geboren am 19. Jänner 2020  
Kras 8, Lieserbrücke

### Laurent Leander Pirker

geboren am 19. Februar 2020  
Litzldorfer Weg 13, Lieserhofen

### Marlene Sieglinde Emma Loy

geboren am 14. März 2020  
Hubertusweg 12, Seeboden am Millstätter See

### Marina Montana Reiter

geboren am 14. März 2020  
Trefflinger Straße 71, Seeboden am Millstätter See

### Niklas Mentil

geboren am 14. März 2020  
Lassnigweg 21, Lieserhofen

### Sam Dullnig

geboren am 27. März 2020  
Pirk 43, Seeboden am Millstätter See

### Laura Erlacher

geboren am 15. April 2020  
Treffling 22, Seeboden am Millstätter See

### Gabriel Wiedl

geboren am 25.04.2020  
Pirk 22, Seeboden am Millstätter See

### Emil Stuppig

geboren am 26. April 2020  
Korbweg 14, Seeboden am Millstätter See

### Gloria Renner

geboren am 29.04.2020  
Techendorfer Straße 4,  
Seeboden am Millstätter See

## Hochzeiten



**Manuela Berger** und  
**Ing. Christopher Pucher** MSc.,  
Seeboden am Millstätter See  
am 22. Februar 2020

**Manuela Sabine Pließnig** und  
**Gerhard Gijsbertus Aigner**, Lieserbrücke  
am 25. März 2020

**Rubia Barros Vilaca** und  
**Mag. Dr. Helmut Schell**, Seeboden am M. S.  
am 5. Mai 2020

## Sterbefälle



**Dipl.-Kfm. Manfred Andreas Brugger**  
Seeboden am Millstätter See, Unterhaus 38  
verstorben am 11. Jänner 2020, 73 Jahre alt

**Alfred Egger**  
Seeboden am Millstätter See, Fischerweg 16  
verstorben am 13. Jänner 2020, 84 Jahre alt

**Michael Hofer**  
Seeboden am Millstätter See, Kraut 2  
verstorben am 27. Jänner 2020, 70 Jahre alt

**Sophie Egger**  
(Schwester Emma – Colegio Espiritu Santo  
Ponferrada, Spanien)  
ehem. Seeboden am Millstätter See, Lärchenweg 6  
verstorben am 27. Jänner 2020, 88 Jahre alt

**Andreas Piuk**  
Seeboden am Millstätter See, Am Unterrain 4  
verstorben am 3. Februar 2020, 56 Jahre alt

**Frieda Lassl**  
Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 7. Februar 2020, 91 Jahre alt

**Reinhardt Pschernig**  
Lieserhofen, Lieserhofer Straße 116  
verstorben am 13. Februar 2020, 80 Jahre alt

**Alois Zöhrer**  
Seeboden am Millstätter See, Dobrastraße 36  
verstorben am 18. Februar 2020, 83 Jahre alt

**Alfred Pliessnig**  
Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 20. Februar 2020, 73 Jahre alt

**Gottfried Egger**  
Seeboden am Millstätter See, Treffling 37  
verstorben am 21. Februar 2020, 64 Jahre alt

**Margaretha Reiter**

Seeboden am Millstätter See, Trefflinger Straße 51  
verstorben am 22. Februar 2020, 89 Jahre alt

**Johann Traußnig**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 24. Februar 2020, 96 Jahre alt

**Margret Genser**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 28. Februar 2020, 80 Jahre alt

**Friedrich Wieser**

Lieserbrücke, Gartenstraße 32  
verstorben am 4. März 2020, 89 Jahre alt

**Maria Oberwinkler**

Seeboden am Millstätter See, Seestraße 28  
verstorben am 4. März 2020, 64 Jahre alt

**Gottfried Perauer**

Lieserhofen, Rosenweg 2  
verstorben am 5. März 2020, 83 Jahre alt

**Gustav Lax**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 8. März 2020, 93 Jahre alt

**Franz Stratznig**

Lieserhofen, Prettenweg 19  
verstorben am 10. März 2020, 75 Jahre alt

**Dagmar Bürgel**

Seeboden am Millstätter See, Steiner Straße 30  
verstorben am 13. März 2020, 78 Jahre alt

**Ingrid Pöllinger**

Lieserhofen, Prettenweg 1  
verstorben am 14. März 2020, 70 Jahre alt

**Hildegard Preiml**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
(ehemals Tangerner Straße 28)  
verstorben am 19. März 2020, 90 Jahre alt

**Marianne Kofler**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 20. März 2020, 96 Jahre alt

**Gerhard Geiger**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 21. März 2020, 88 Jahre alt

**Johanna Brandstätter**

Seeboden am Millstätter See, Alte Straße 14b  
verstorben am 24. März 2020, 87 Jahre alt

**Johanna Maier**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 31. März 2020, 95 Jahre alt

**Hermann Nageler**

Seeboden am Millstätter See, Trefflinger Straße 28  
verstorben am 1. April 2020, 73 Jahre alt

**Margaretha Schmölder**

Seeboden am Millstätter See, Gartenstraße 12  
verstorben am 4. April 2020, 89 Jahre alt

**Johannes Wernegger**

Seeboden am Millstätter See, Hauptstraße 142  
verstorben am 7. April 2020, 47 Jahre alt

**Friederike Payer**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 7. April 2020, 79 Jahre alt

**Mathilde Zlanabitnig**

Seeboden am Millstätter See, Liedweg 14  
verstorben am 14. April 2020, 90 Jahre alt

**Franziska Zlanabitnig**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 15. April 2020, 89 Jahre alt

**Oskar Schwarzenbacher**

Lieserbrücke, Katschbergstraße 3  
verstorben am 18. April 2020, 65 Jahre alt

**Heinz Lang**

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1  
verstorben am 22. April 2020, 74 Jahre alt

**Martina Dietrich**

Lieserhofen, Litzldorfer Weg 17  
verstorben am 24. April 2020, 91 Jahre alt



*„Die Mutter wars.  
Was brauchts der  
Worte mehr“*

Danke sagen wir allen, die unsere liebe Mama gedanklich auf ihrem letzten Weg begleitet haben und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Zu wissen, wie viele sie schätzten und gerne hatten, gibt uns Trost.

Daher danken wir allen für die Begleitung und die zahlreichen Besuche während ihrer Krankheit, sowie für die zahlreichen liebevollen Worte, Briefe und Spenden als Zeichen für eure Anteilnahme.

Susi, Annelie, Jochen und Familien

*Auf einmal bist du nicht mehr da  
und keiner kann's verstehen.  
Im Herzen bleibst du uns ganz nah  
bei jedem Schritt, den wir gehen.  
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,  
denk immer daran, dass wir dich lieben.*



## Gottfried Egger

Bezirksdirektor i. R.

\* 23. November 1955 - † 21. Februar 2020

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Es ist tröstlich zu erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft  
und Achtung unserem Gottfried entgegengebracht wurde.

### Danke

für die zahlreichen Beweise mitfühlender Anteilnahme.

Die Trauerfamilien

Treffling, im Februar 2020

*Betroffen teilen wir  
die Trauer der Familie  
Oberwinkler um*

## Frau Maria Oberwinkler,

*die im 65. Lebensjahr  
viel zu früh von uns  
gegangen ist.*



*Sie hat sich mit großer Begeisterung und  
Leidenschaft, mit unglaublicher Tatkraft und  
viel persönlichem Einsatz für den Tourismus  
stark gemacht. Sie hat Tourismus gelebt bis  
sie die Krankheit gezwungen hat den  
geliebten Vermieterberuf aufzugeben.  
Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Begeiste-  
rungsfähigkeit war uns Vorbild, Leitfigur  
und Motor. Die ständige Weiterentwicklung  
des Tourismus, nicht nur in der Region  
Millstätter See, sondern auch auf Landes-  
ebene lag ihr immer sehr am Herzen.*

*Wir werden sie sehr vermissen und sie in  
geschätzter Erinnerung behalten.*

***In liebevoller Dankbarkeit –  
deine Vermieterkollegen und Kolleginnen***

## Nachruf

***Viele Seebodnerinnen und Seebodner kannten Schwester Hemma  
als Sophie Egger aus dem Lärchenweg.***

*Sie wurde am 30. April 1931 in Seeboden geboren. Sie war die Älteste von sechs  
Geschwistern. Während des Krieges, mit nur 16 Jahren, wurde sie zur Missi-  
onsschwester der Kongregation „Dienerin des Heiligen Geistes“ geweiht und  
erhielt eine Missionsbestimmung für Spanien.*

*Ab ihrer Ankunft in Ponferrada am 1. März 1958 widmete sie sich der Erziehung der Kinder im Kin-  
dergarten des Kollegs Espiritu Santo. 1976 ging sie nach Madrid um ebenso in einer Kindertagesstätte  
der Pfarrei zu arbeiten. Nach einigen Ortswechseln kehrte sie im Jahr 2000 nach Ponferrada zurück,  
um ältere und kranke Schwestern zu pflegen. Schwester Hemmas Leben stand im Dienste der Kirche  
und ihrer Mitmenschen, vor allem aber lag ihr das Wohl der Kinder am Herzen.*

*Schwester Hemma war ein Mensch des Gebets, voller Dankbarkeit und Freundlichkeit, fröhlich und  
einfach, respektvoll gegenüber allen, engagiert und bescheiden.*

*Trotz der vielen Arbeit in Spanien verbrachte sie zwischendurch Urlaube in ihrer Heimat. Die Pflege  
der familiären Kontakte war ihr ein großes Anliegen.*

*Am 27. Jänner dieses Jahres verstarb sie in Spanien.*



## Aus dem Tourismusverband

### Der Sommer wird das, was wir daraus machen!

In einem unserer regelmäßigen NEWSLETTER an unsere Seebodner Gastgeber titelten wir mit den Worten: *Resignation ist ein schlechter Ratgeber!*

Ja, es sind herausfordernde Zeiten und beim Schreiben dieses Artikels sind immer noch viele Punkte in Bezug auf die Hygienemaßnahmen nicht geklärt. Was mich aber zuversichtlich macht, ist die Lage unseres Bundeslandes, unseres Bezirkes und unserer Gemeinde.

Wir erfüllen die Sehnsüchte unserer Gäste mit Seen und sanften Bergen! Wir freuen uns auf unsere Gäste und das etwas südlichere Gemüt von uns Kärntnern wird in diesem Sommer helfen.

Wir sind begeisterte Gastgeber und daher werden wir diesen Sommer gemeinsam zu einem Erfolg machen.

Vergessen wir all das, was wir in den vergangenen Jahren als selbstverständlich gesehen haben und entdecken wir unsere Region, unseren Ort neu!

Wir im Tourismus- und Bürgerservicebüro haben uns viele Gedanken gemacht, wie wir diesen Sommer so angenehm wie möglich gestalten können. Daher werden wir unser Wanderprogramm, unsere Familienangebote und selbstverständlich unsere Morgenpost und die Vermieter-mappen auch 2020 unter Berücksichtigung der Umstände anbieten. Letztere werden wir ebenso in digitaler Form zur Verfügung stellen.

Die Arbeiten am neuen „**Slow Trail Südufer**“ sind in der finalen Runde und ich danke an dieser Stelle allen Grundbesitzern für ihr Zutun und Verständnis für unsere Anliegen. Das Wesen unseres Süduferweges ist ja, dass dieser Weg inspiriert und als leichter und entspannender Wanderweg weiterhin uns und unseren Gästen zur Verfügung steht.

Natürlich freuen wir uns schon darauf, dass wir im Sommer endlich unsere neue „**Seenixe II**“ als erstes im

Linienvkehr eingesetztes reines Elektroboot in Betrieb nehmen dürfen.

Wir gestalten unsere **Erlebniskarten** neu und werden diese im Einklang mit der Region präsentieren.



Die vergangenen Monate haben uns aber auch gezeigt, dass wir aufeinander Rücksicht nehmen, dass Regeln im Bereich der Gesundheit ausgesprochen werden auch eingehalten werden.

Mein Wunsch für diesen Sommer: Nehmen wir doch in allen Bereichen aufeinander Rücksicht, akzeptieren wir Regeln und so werden wir merken, wie einfach das Miteinander in Bezug auf unsere Umwelt, die Nutzung der Wanderwege, Radstrecken, Parkanlagen und vieles mehr ist. So gilt auch hier „Schau auf dich, schau auf mich!“

**Hellmuth Koch,**  
Leiter Tourismus- und  
Bürgerservicebüro

**P.S.:** Schon einen Blick auf unseren Youtube-Kanal geworfen?



## Bäderkarte 2020

Die Badesaison beginnt wieder und wir bieten der Seebodner Jugend auch heuer gemeinsam mit den Strandbädern Ertl und Winkler die Badesaisonkarte an. Die Marktgemeinde Seeboden am M. S. fördert diese Aktion mit 25 Euro je Karte.

Die Bäderkarte kann im Bürgerservice- und Tourismusbüro auf die „**Seeboden Service Card**“ aufgeladen werden.

**Kinder (von 6 bis 15 Jahren) bezahlen 25 Euro**

**Jugendliche (von 15 bis 18 Jahren) bezahlen 40 Euro**

Wir wünschen allen Jugendlichen viel Spaß und gute Erholung während der Badesaison 2020.



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson

wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15 Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: **Statistik Austria**, Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: 01 711 28 83 38 (werktags Mo bis Fr 9:00 bis 15:00 Uhr)  
E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)  
Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

**MARKTGEMEINDE Seeboden**  
am MILLSTÄTTER SEE

Klima- und Energie-Modellregionen  
Wir gestalten die Energiezukunft

**Telefon-Energiesprechtag**  
**„Ölkesselfreies Seeboden“**  
Umstieg Förderung von fossilen auf erneuerbare Energieträger

**Donnerstag, 04. Juni 2020**  
**von 16:00 bis 19:00 Uhr**

Kostenloses Beratungsangebot für GemeindegängerInnen zum Projekt „Ölkesselfreies Seeboden am Millstätter See“

Am Donnerstag den 04.06.2020 findet von 16:00 bis 19:00 Uhr ein Telefon-Energiesprechtag statt.

Bei Fragen zum Projekt „Ölkesselfreies Seeboden am Millstätter See“, Heizsysteme, weitere Förderungen oder für Informationen zur Klima- und Energie-Modellregion steht Ihnen der KEM-Manager gerne zur Verfügung.

KEM Manager DI Georg Oberzaucher, Mobil: 0699 18 22 88 00

Info C 1.500,-  
Gemeindeförderung

Logo of the Marktgemeinde Seeboden and other partners.

## Klein ANZEIGEN

### Suche Wohnung:

Ruhige Mieterin sucht als Zweitwohnsitz eine komplett möblierte 3 Zimmerwohnung mit Balkon in ruhiger, sonniger Lage im Grünen von privat. Wenn möglich mit zusätzlicher trockener Lagermöglichkeit.

**Telefon: 0677 636 78 763**

Suche möblierte, ruhige Wohnung ab Mai 2020, MP bis 400 Euro warm. **Telefon: 0664 955 70 05**

Suche 3-Zimmer-Wohnung oder kleines Häuschen rund um den Millstätter See am Hang (höher gelegen) oder direkt am See. [info@eva-duesmann.de](mailto:info@eva-duesmann.de) oder **Telefon: 0664 922 88 83**

## Führungswechsel bei Goldeck Textil GmbH

Nach 50 erfolgreichen Jahren August Mayer übernahm mit Christian Leeb ein bekannter und bewährter Top-Manager die Geschäftsführung.



Die Firma Goldeck Textil GmbH gibt es schon seit mehr als 70 Jahren. August Mayer führte den Betrieb vom Nähereibetrieb zum führenden Hersteller in Europa von Militärausrüstung wie Schlafsäcken und Kälteschutzbekleidung und Gore Tex Bekleidung. Unter der Marke „Carinthia“ sind Schlafsäcke und Outdoorausrüstung weltweit bekannt.

Begonnen hat alles mit Steppdecken, die heute noch unter der Marke „Goldeck Austria“ am Markt präsent sind. Mit den Jahren kam auch noch die Wasserbettensparte unter der Marke „BluTimes“ dazu.

Die Entwicklung der G-Loft Füllung brachte in allen Sparten den Durchbruch an den Märkten. Die G-Loft Füllung, eine spezielle Isolation aus Polyesterfasern, wird in allen Produkten verarbeitet. Sie wird auch als Rollenware mittlerweile nach China und Südkorea und Vietnam exportiert. In den letzten 25 Jahren hat August Mayer gemeinsam mit seiner Frau Marika neben dem Standort in Seeboden die Fertigungsbetriebe in der Slowakei und in Moldawien aufgebaut.

Nun war es aber an der Zeit, die Führung in jüngere Hände zu geben. Christian Leeb konnte für diese verantwortungsvolle Aufgabe als Geschäftsführer und Mitgesellschafter gewonnen werden.

Christian Leeb, 50 Jahre alt, ist verheiratet und hat zwei Töchter. Nach einer internationalen Management Ausbildung startete Christian Leeb bei Ferrero Österreich und kam über internationale Stationen wie Danone und Coca-Cola Company zur SalzburgMilch.

In seinen 17,5 Jahren ist es Christian Leeb in Salzburg gelungen, die Molkerei gemeinsam mit einem starken

Team zu einer der Top-3-Molkereien in Österreich zu entwickeln und dabei den Umsatz zu verdoppeln, ohne jemals den Milchpreis der Bauern aus dem Auge zu verlieren. Während Leeb's Zeit als Geschäftsführer der SalzburgMilch (12/2008 – 12/2019) wurden über 130 Mio. Euro in den Ausbau und die Modernisierung der Molkerei investiert.

Für Christian Leeb ist es ein „Nach-Hause-Kommen“: In Seeboden aufgewachsen, die Volksschule und danach das BG Spittal besucht, lebt Leeb mit seiner Familie schon seit 2002 in Treffling/Seeboden. „Die Möglichkeit, eine Firma zu übernehmen, die so eine tolle Performance aufweist wie die Goldeck Textil GmbH – das direkt vor der Haustüre und dann noch mit der Möglichkeit, als Mitgesellschafter die Firma zu führen – so eine Chance gibt es meistens nur einmal und diese wollte ich unbedingt nutzen“, so Leeb.

Zur aktuellen Situation meint Leeb:

*„Unsere Firma ist stolz, bis heute ohne Kurzarbeit über die kritische Zeit gekommen zu sein. Ganz im Gegenteil, so konnten in den vergangenen Monaten bis einschließlich Anfang Mai sieben neue Mitarbeiter am Standort Seeboden eingestellt werden.“*

*Diese positiven Entwicklungen sind einerseits einem umsichtigen Management geschuldet; hauptsächlich aber unseren verständnisvollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denen an dieser Stelle ein besonderer Dank gilt, da sie mit Urlaubs- und Überstundenabbau sowie abwechselndem Homeoffice maßgeblich zur optimalen Bewältigung der kritischen Wochen beigetragen haben.*

*Ein weiterer Erfolgsfaktor ist auch, dass unsere verantwortlichen Mitarbeiter sehr rasch auf die Auswirkungen der Pandemie reagiert haben und die online shops optimal in den Fokus der Krisenmonate gestellt haben.*

*Des Weiteren hat unser „flagship store“ in Seeboden, Seebacher Straße 11-13 seit 20. April wieder geöffnet, wo man nicht nur Neuheiten und Bestseller zu sehen bekommt, sondern vor allem kompetente, persönliche Beratung genießt.*

*Zu guter Letzt haben wir in Zeiten einer weltweiten Pandemie, die dramatische Abhängigkeiten von Produkten aus Asien aufgezeigt hat, den entscheidenden Vorteil durch unser klares Bekenntnis zu „MADE IN EUROPE“ - einer Entscheidung unseres Haupteigentümers Augustin Mayer – der mit dem klaren Bekenntnis auf Qualität und Nähe zu setzen, schon vor vielen Jahren diese mutigen und intelligenten Entscheidungen getroffen hat.“*

**Christian Leeb**  
Geschäftsführender Gesellschafter | CEO  
Goldeck Textil GmbH

## Unsere Veranstaltungen

Die letzten zwei Monate haben uns gezeigt, dass wir ständig mit Veränderungen zu tun haben. Daher finden Sie den aktuellen Veranstaltungskalender unter diesem QR-Code oder unter [www.seeboden.net](http://www.seeboden.net)



## Klein ANZEIGEN



### Sonstiges:

Suche dringend trockene Lagermöglichkeit als Zwischenlager für Teile unseres Hausrats und für Kleidung. Vergütung mit Geld oder auch als Mithilfe in Haus und Garten. Bitte auch melden, wenn Sie ein Haus oder Grundstück verkaufen wollen.

**Telefon: 0677 636 78 763**

Suche für meine Salzburger Freundin schönes Grundstück in Treffling und/oder Umgebung.

**Telefon: 819 04**

Suchen Einfamilienhaus oder Grundstück ab 1.000 m<sup>2</sup> in sonniger Lage in Seeboden oder Millstatt. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme unter

**Telefon: 0660 710 71 05**

## Klein ANZEIGEN



### Zu vermieten:

Schöne 73 m<sup>2</sup>-Parterrewohnung – 3 Zimmer, Abstellraum, Parkplatz, Garten, Terrasse – in 2-Familienhaus in Seeboden – Dullhöhe zu vermieten. MP 530 Euro + BK 100 Euro. **Telefon: 823 97**

## Bäuerliche Schmankerlecke

### Hofladen Steiger

Pirk 1, 9871 Seeboden, Tel. 0650 823 04 00

**Öffnungszeiten:** Fr, 13:00 bis 18:00 Uhr,  
Sa, 9:00 bis 17:00 Uhr

Frischfleisch (Rind, Schwein, Lamm, Kitz, Wild), Speck, Hartwürstl, Salami, Wildsalami, Leberwurst, Kochwürstl, Bauernbrot, saisonale Spezialitäten



### Bauerngreißlerei Löscher

Unterhaus 5, 9871 Seeboden

Tel. 0699 127 41 430

[info@landhaus-loescher.at](mailto:info@landhaus-loescher.at), [www.landhaus-loescher.at](http://www.landhaus-loescher.at)

**Öffnungszeiten:** Do 15:00 bis 18:00 Uhr  
Sa 9:00 bis 12:00 Uhr

Speck, Hartwürstl, Osso Collo, Bündner Fleisch, Kochwürstl, Bauernbrot, Erdäpfel, Frischfleisch (Rind, Kalb, Schwein) auf Vorbestellung, saisonale Spezialitäten (Leberkäse, Fleischnudel ...)



### Rudnigbauer, Familie Eder

Rudnigstraße 60, 9851 Lieserbrücke

Tel. 0676 947 20 57

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 9:00 bis 18:00 Uhr

Kartoffel (Sorte „Melody“), saure Rüben, Kraut und Rüben-Mix, saisonale Spezialitäten



### HB Freilandeier, Familie Unterlerchner

Kötzing 3, 9871 Seeboden

Tel. 0664 36 70 534 (Hans)

Tel. 0664 32 20 625 (Heidi)

[hans.unterlerchner@aon.at](mailto:hans.unterlerchner@aon.at) und via Facebook

**Öffnungszeiten:** Mo bis So 0:00 bis 24:00 Uhr,  
Selbstbedienung

Freilandeier, Holundersirup, Gewürzsalz, Kartoffel (Sorte „Ditta“), saisonale Spezialitäten, Honig von Imker Ranacher aus Kötzing, steirisches Kernöl



*Landmarkt – jeden Freitag  
am Nachmittag*

# Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See



Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiezukunft  
KEM Millstätter See  
Spittal, Seeboden, Lendorf



## Neue Projektphase mit Regionserweiterung

Die Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See startete mit einer Regionserweiterung in eine neue Projektphase. Neben den bestehenden Gemeinden Spittal/Drau, Seeboden am Millstätter See und Lendorf, wird zukünftig auch in den Gemeinden Baldramsdorf und Millstatt am See gemeinschaftlich an der Umsetzung von Klima- und Energieprojekten gearbeitet.

Mit dem Programm „Klima- und Energie-Modellregionen“ des Klima- und Energiefonds wird angestrebt, Regionen auf dem Weg in eine nachhaltige Energieversorgung und weitgehende Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern zu begleiten. Regionale Ressourcen sollen optimal genutzt, der Energiebedarf bestmöglich aus erneuerbaren Energieträgern gedeckt und Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung und Bewusstseinsbildung durchgeführt werden. Ziel der Klima- und Energie-Modellregionen ist die Umsetzung von klimaschutzrelevanten Maßnahmen auf regionaler Ebene als Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaziele.

In der ersten Projektphase konnten zahlreiche Maßnahmen, wie z. B. die Photovoltaik-Initiative mit Informationsveranstaltungen, Beratungstage für Private, Energie-Checks, die Optimierung von Gemeindegebäuden sowie Kooperationsprojekte mit Schulen realisiert werden.

Zukünftige Schwerpunkte unserer KEM liegen auf der Umstellung von bestehenden fossilen Heizungsanlagen auf erneuerbare Energieträger, auf Mobilitätsprojekten sowie auf der Unterstützung bei der Durchführung von „grünen“ Veranstaltungen im Sinne von Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz.

Genauso wichtig ist das Vernetzen mit den beiden Nachbarregionen. Mit der KEM „Lieser-Maltatal“ und der KEM „Nockberge und die Umwelt“ werden wir weiterhin Ideen und Ressourcen für gemeinschaftliche Projekte bündeln.

### Ölkesselfreies Seeboden am Millstätter See

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See ist bemüht, allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine lebenswerte Natur und Umwelt zu bieten.

Daher geht unsere Gemeinde einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Energieversorgung und setzt das vom Land Kärnten initiierte Projekt der Ölkesselfreien Gemeinden auch vor Ort um. Mit dieser Initiative soll die Zahl der Ölkessel reduziert und alternative Energieträger wie Biomasse, Fernwärme, Hackgut und Wärmepumpen weiter forciert werden.

Die Umstellung auf alternative, umweltschonende Heizungssysteme wird finanziell gefördert. Neben der Wohnbauförderung des Landes Kärnten und der Raus aus Öl Offensive des Bundes, die den Heizkesseltausch von Öl auf Biowärme mit bis zu 11.000 Euro unterstützen, gibt es eine Zusatzförderung der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See in der Höhe von bis zu 1.500 Euro pro Anlage. Auch der Ersatz von Erdgas durch erneuerbare Energieträger ist im Rahmen dieses Projektes förderfähig. Wer bereits umgestellt hat, wo aber der alte Öltank noch im Haus vorhanden ist, erhält für die fachgerechte Entfernung des Tanks 500 Euro.

### KEM-Manager

Als Manager der KEM-Millstätter See stehe ich Ihnen bei allgemeinen Anfragen zu Klima- und Energiethemen gerne zur Verfügung.

### Kontaktdaten

DI Georg Oberzaucher  
E-Mail: [georg.oberzaucher@nockregion-ok.at](mailto:georg.oberzaucher@nockregion-ok.at)  
Mobil: 0699 18 22 88 00  
Internet: [www.kem-millstaettersee.at](http://www.kem-millstaettersee.at)

## Klein ANZEIGEN

### Zu vermieten:

Einzelgaragen/großzügige Lagerhallen nahe der Autobahnauffahrt Seeboden/Millstätter See sind ab sofort zu vermieten. Der Lagerraum kann als Garage für Fahrzeuge wie KFZ, Motorräder, lieb gewonnene Oldtimer oder auch als sicheres Depot für ihre Sachen genutzt werden. Abmessung der Garagen: 18 m<sup>2</sup> – Innen: 6 x 3 m. **Telefon: 0676 847 805 500**

120 m<sup>2</sup> Wohnung, 4 Zi, 3 Bäder, 2 Balkone, großer Garten, 2 PKW-Abstellplätze, zu vermieten.

**Telefon: 0664 352 80 30**

100 m<sup>2</sup> Wohnung (Küche, WZ, 2 SZ, Bad, WC, Wäscheräum) ebenerdig mit Terrasse und Blick auf den Golfplatz. Miete 750,00 + BK.

**Telefon: 0650 400 30 21**

Carport in Seeboden in zentraler Lage zu vermieten.

**Telefon: 0660 196 35 27**

## Bescheid über Bereitstellungsgebühr

### Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie bekannt haben aufgrund einer neuen Gesetzeslage alle österreichischen Gemeinden auf die Finanzbuchhaltung „Verwaltungsdoppik“ umgestellt. Daraus resultiert, dass es auch im Abgabebereich zu Veränderungen kommt.

Die **Abfallwirtschaft** ist für jede Gemeinde generell eine Herausforderung. Der rechtliche Rahmen ist vorgegeben und die Kommune ist angehalten, in der **Abfallgebührenverordnung** die Gebühren für **Bereitstellung** und **Entsorgung** festzulegen und bekanntzugeben.

Im Jahr 2019 hat der Kärntner Landesrechnungshof 12 Gemeinden hinsichtlich Abfallwirtschaft geprüft. Wie in den Medien berichtet wurde auch unsere Marktgemeinde Seeboden am M. S. begutachtet. Der Schlussbefund war sehr erfreulich, mit nur wenigen korrektiven Vorgaben und Anregungen.

Dementsprechend hat der Gemeinderat eine neue Regelung bei den Müllgebühren (Restmüllabfuhr, Biomüllentsorgung, ASZ etc.) beschlossen, die allgemein eine gerechtere Verteilung vorsieht.

### Im Folgenden die aktuellen Anpassungen:

- Die **Vorschreibung der Abfallgebühren erfolgt per Dauerbescheid**.
- Die **Bereitstellungsgebühr** wird auf die **Nutzungseinheiten** gemäß dem jeweils bewilligten Baubestand umgestellt.
- Die **Entsorgungsgebühren** für Biomüll und Restmüll werden als Literpreis festgesetzt. Der Preis pro Entleerung ergibt sich daher aus dem Literpreis mal Nennvolumen des Abfallbehälters.
- Für die Abrechnung werden voraussichtlich ab der Mitte dieses Jahres alle Entleerungen elektronisch über ein Chip-System erfasst. Der Testbetrieb startet demnächst.

### Seit 1. Jänner 2020 ist die aktualisierte **Abfallgebührenverordnung** in Kraft.

Der genaue Wortlaut ist auf unserer Homepage [www.seeboden.at](http://www.seeboden.at), Bürgerservice -> Elektronisches Amtsblatt nachzulesen.

Wir freuen uns auf die weitere gute Kooperation zwischen Bürger/-innen und Gemeindeverwaltung.

**Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See  
Für uns und unsere Umwelt!**

## HPC Produktions GmbH

### Verleihung des Rechtes zur Führung des Gemeindewappens

Im Rahmen der Firmenweihnachtsfeier der HPC Produktions GmbH (Hellmerich Precision Components) konnte Bürgermeister Wolfgang Klinar dem Geschäftsführer, Herrn DI (FH) Gunther Kranabether, im feierlichen Rahmen die Urkunde zum Recht auf Führung des Gemeindewappens überreichen.



Übergabe der Urkunde mit Sängern des MGV Seeboden,

v.l.n.r.: Bgm. Wolfgang Klinar, Mag. Dietmar Bahn, GF DI (FH) Gunther Kranabether, Mag.® Silke Fischer

Der MGV Seeboden gestaltete diese Übergabe musikalisch.

Die Firma HPC Produktions GmbH wurde 1979 gegründet und feierte 2019 ihr 40 jähriges Bestehen. Seit 1985 ist das Unternehmen in Seeboden am Millstätter See tätig und mit knapp 100 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber unserer Region. Vor Ort werden Maschinenbaukomponenten in höchster Qualität und Präzision entwickelt und produziert, welche vor allem in der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie zum Einsatz kommen und zum überwiegenden Teil exportiert werden. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eine wesentliche Grundlage für die Firma. Die HPC Produktions GmbH engagiert sich auch im sozialen Bereich und unterstützt regelmäßig das Integrationszentrum „Rettet das Kind“. Mit der Verleihung des Rechtes zur Führung des Gemeindewappens werden die Leistungen dieses Leitbetriebes von der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See gewürdigt.

## Zivilschutz-Safety-Schülerquiz auf der Sicherheits-Homepage Ihrer Gemeinde

Vor kurzem haben wir unser Schülerquiz gestartet, das bis 18. Juni 2020 die Möglichkeit bietet, sich in den Volksschulen aber auch zu Hause spielerisch mit dem Thema „Sicherheit“ auseinanderzusetzen. Es gibt natürlich auch auf der Sicherheits-Homepage Ihrer Gemeinde die Möglichkeit, gleich mit dem Online-Gewinnspielzettel am Schülerquiz teilzunehmen. Wir möchten Sie recht herzlich einladen, diese Aktion auch lokal zu unterstützen.

Weiterführende Informationen gibt es auf der Sicherheits-Homepage Ihrer Gemeinde unter [www.siz.cc/seeboden](http://www.siz.cc/seeboden).

Mit freundlichen Grüßen  
 Ltg-Präs.a.D. Rudolf Schober, Präsident



## Kärntner Blumenolympiade Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb 2020

### Sehr geehrte Seebodner/-innen, liebe Blumenfreunde!

Die Blumenolympiade wird wie in den Vorjahren stattfinden, die Besichtigungen und Bewertungen werden selbstverständlich nach den Vorschriften der Bundesregierung mit Sicherheitsabstand und Mundschutzmasken, auf Wunsch auch ganz kontaktlos, stattfinden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich auch heuer wieder sehr zahlreich beim Blumenschmuckwettbewerb beteiligen. Bitte helfen auch Sie mit, unsere Marktgemeinde in eine blühende Oase zu verzaubern, indem auch auf Ihrem Balkon bzw. Fenster oder in Trögen vor der Haustüre und im Garten Blumen, Stauden etc. auf sich aufmerksam machen.

### Der Bewerb untergliedert sich in 9 verschiedene Kategorien, wobei jede Kategorie separat bewertet wird:

1. Gasthöfe und Hotels

2. Bauernhöfe und Buschenschanken – bewirtschaftet
3. Gewerbebetriebe und Pensionen
4. Privathäuser mit Balkon und Garten
5. Siedlungen und Wohnstraßen – Wohnblöcke
6. Fenster- und Blumenschmuck
7. Sonderobjekte und Sonderpreise
- 7.1. Gartenparadiese (z. B. Gemüse & Kräutergarten, Staudenbeet, Schwimmteiche, Obst-, Beerengarten)
8. Öffentliche Gebäude
9. Kindergärten – Schulen

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 19. Juni 2020** mit nachstehendem Antwortschein, per Fax 04762/828 34, per E-Mail: [seeboden@ktn.gde.at](mailto:seeboden@ktn.gde.at) oder persönlich im Bürgerbüro Seeboden am M. S. an.

Mit Ihrer Hilfe wollen wir wieder eine der schönsten Marktgemeinden Kärntens werden.



An das  
 Bürgerbüro Seeboden, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am Millstätter See  
 Tel.: 04762 812 55, Fax: 04762 828 34, E-Mail: [seeboden@ktn.gde.at](mailto:seeboden@ktn.gde.at)

Anmeldeschluss: 19. Juni 2020

### Ja, ich beteilige mich an der „Blumenolympiade Kärnten 2020“

*und erteile mein Einverständnis für die Nutzung der Bildaufnahmen, welche im Rahmen der Blumenolympiade gemacht werden, Nutzung auf den Homepages der Fördergemeinschaft Garten e.V. und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und zur Berichterstattung in den Medien. Weiters übergebe ich die Bildrechte hierfür der Fördergemeinschaft Garten e.V. und der Marktgemeinde.*

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Kategorie-Nummer 1-9 : \_\_\_\_\_ Tel.Nr.: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Ein Winzer in Treffling, die „Weingärtnerei G. Unger“

Am Oberen Weg bzw. Kräuterweg zwischen Treffling und Trasischk steht eine alte Spindelweinpresse aus der Wachau. Sie markiert den Weingarten und ist das Logo der neu gegründeten „**Weingärtnerei G. Unger**“. Daneben, am „Kirchenmoos“, befindet sich ein Bienenstand, auch dort gibt es einige Weinstöcke. Herr **DI Gerhard Unger** ist der Betreiber des Weingartens und der Imkerei mit rund 40 Bienenvölkern. Er ist Pensionist, ein sogenannter „Zuagraster“ aus Klosterneuburg und wohnt mit Gattin Ursula seit über 15 Jahren in Treffling 177. Beide sind in der Gemeinde auf verschiedene Weise ehrenamtlich tätig. Ohne die Unterstützung durch seine Frau Ursula wären die vielseitigen Aktivitäten ihres Gatten kaum realisierbar gewesen.

### Wie kam es zum Weingarten in Treffling?

Einige Jahrzehnte mit Hochgebirgstouren haben bei Gerhards Beinen erhebliche Verschleißspuren hinterlassen. Um diversen Implantaten vorzubeugen, startete Gerhard in ein neues Hobby, den Weinbau. Als Neowinzer hatte er, von Heurigenbesuchen abgesehen, zwar keine Erfahrungen, aber das wollte er mit Hilfe von Fachbüchern und Kursbesuchen rasch ändern. Zudem vermisste Gerhard auch die vom Weinbau geprägte Landschaft des Donautales. In Oberitalien und der Schweiz gibt es vielerorts die touristisch perfekte Kombination von Bergen, Seen und Weinbau. Warum sollte das nicht auch am Millstätter See möglich sein? Es wird ohnehin immer wärmer. Das waren seine Überlegungen.

Nach Genehmigung eines Antrags pflanzte Gerhard im Mai 2016 vorerst 260 Stück Rot- und Weißweiren ein. **Cabernet Jura** und **Cabernet Blanc** sind pilz-widerstandsfähige Rebsorten. Diese benötigen nur wenig Pflanzenschutzmittel. So mancher Spaziergänger belächelte skeptisch die mühevollen Arbeiten, nur wenige teilten Gerhards Zuversicht dort, in 870 m Höhe, einen ordentlichen Wein produzieren zu können. Dennoch pflanzte er im Frühjahr 2017 weitere 240 Reben aus. Jetzt werden in Treffling, in geschützter Südwestlage, 500 Rebstöcke erfolgreich bewirtschaftet. Die ersten Most-

und Weinproben wurden in St. Andrä und in Klosterneuburg durchaus gelobt. Dadurch ermutigt, übernahm Gerhard im Oktober 2018 für 1 Jahr 2 lange Rebzeilen in Klosterneuburg, die als „gemischter Satz Rot“ bestockt waren. Diese 450 überalterten Rebstöcke erforderten zwar danach viel Pflegearbeit, aber die Qualität des Lesegutes im September 2019 war gut.

Da Gerhard bisher weder über Presshaus noch Weinkeller verfügt, erforderte das Keltern der Trauben im Carport viel Improvisationstalent. So musste sich Gerhard, um ein Auskühlen des Mostes während der Gärung zu verhindern, mit einem Kälbermilchwärmer, elektrischen Heizdecken sowie Schlafsäcken und Woldecken behelfen. Der im Herbst 2019 gekelterte junge Wein, ca. 1.150 Liter, reift nun in Edelstahl tanks, die sich in einem selbst hergestellten Einbau im Carport befinden. Probeanalysen durch das Weinlabor im Obst- und Weinbauzentrum der LWK Kärnten in St. Andrä im Lavanttal haben die gute Qualität des Weines und Eignung zum Verkauf bekräftigt. Die „Weingärtnerei G. Unger“ ist bei der LW-Kammer in Spittal/Drau als Betrieb gemeldet, die Rebflächen sind im Weinflächenkataster eingetragen und demnächst wird Gerhard Unger, ein Seebodner Weinbauer, den „Ab Hofverkauf“ beginnen. Das große, von Gerhard restaurierte 500 Liter Mostfass soll als Stehtisch beim Verkosten des Unger-Weines Verwendung finden.



**Cabernet Blanc**  
Wein aus Österreich

Alc.: 12,0% Vol.: 0,75L  
L-2/2019

Trocken Enthält Sulfite

Ideale Trinktemperatur: 8-10°C  
Passt zu Vorspeisen, Fisch, Schaf- u. Ziegenkäse

Vinifiziert und abgefüllt von:  
**Weingärtnerei DI Gerhard Unger**  
Treffling 177, 9871 Seeboden  
Tel.: +43 676 7344646  
Email: g.unger1@gmx.at

Die Bewirtschaftung der Rebflächen in 870m Höhe und die Pflege der pilzwiderstandsfähigen Reben erfolgte in Handarbeit und nach ökologischen Gesichtspunkten.

**Cabernet Blanc**  
Trocken

Blättern:  
**Weingärtnerei G. Unger**

Die **Weingärtnerei G. Unger** bietet mit dem **Cabernet Blanc**, einem frischen Weißwein, **Cabernet Jura**, einem vollmundigen Rotwein, einem **Cabernet Cortis**, als Roséwein ausgebaut, einem **Gemischtem Satz Rot** aus Blauburger, Zweigelt und Merlot sowie einem Gemischtem Satz Rot als **Rosé-Landwein** ausgebaut, 5 verschiedene trockene Weinsorten mit 12 bis 13 % Alkoholgehalt an. Gerhard Unger ist auch Teilnehmer der „**Slow Food**“ Initiative in Seeboden. Die nachhaltige Bewirtschaftung der Rebflächen und die Direktvermarktung sind Grundsätze dieser Bewegung.

Die Weine der Weingärtnerei G. Unger sind eine regionale Rarität und keine Massenware. Das erklärt laut Gerhard Unger auch den vergleichsweise etwas höheren Preis. Falls Sie hilfreiche Informationen über geeignete Räumlichkeiten zum Keltern und Lagern von Wein haben oder auch an einer Mitwirkung bzw. an einer Zusammenarbeit interessiert sind, wenden Sie sich bitte an den Betriebsinhaber.

Tel. 0676 734 46 46  
E-Mail: g.unger1@gmx.at



## Information für unsere Imker

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See unterstützt unsere Imker auch heuer wieder mit einer **Bestäubungsprämie**, sofern es sich um die Haltung von Carnica-Bienen handelt und sich die Bienenstöcke im Gemeindegebiet befinden. Die Auszahlung der Bestäubungsprämie von 5 Euro pro Bienenstock ist jedoch an die zwingende Faulbrutuntersuchung geknüpft, um Bienenerkrankungen in Kärnten vorzubeugen. Der Nachweis der Faulbrutuntersuchung muss bis spätestens 26. Juni 2020 bei uns vorliegen, um die Bestäubungsprämie an unsere Imker auszahlen zu können.

**Gemäß § 5 Abs. 2 des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes muss auch die Bienenmeldung sofort bei uns eingereicht werden.**

Wie auch in den vorigen Jahren kooperiert unsere Gemeinde mit Herrn Dr. Brodschneider von der Universität Graz, der wissenschaftliche Studien über Bienen in Österreich durchführt. Wenn Sie Ihren Teil als Imker dazu beitragen wollen, so finden Sie den Fragebogen auf der Homepage [www.bienenstand.at/umfrage](http://www.bienenstand.at/umfrage) oder er ist bei uns im Gemeindeamt erhältlich.

**SEERESTAURANT**  
**Ertl**

SEETERRASSE  
WINTERGARTEN

STRANDBAD  
BAR „DIE WERFT“

SEEBODEN • Seepromenade 40/A  
Tel. 0650 3124484

ÖFFNUNGSZEITEN 11<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup>      DURCHGEHEND KÜCHE 11<sup>30</sup> - 21<sup>30</sup>



## Wildbachbegehung 2020

Unsere Gemeinde ist laut § 101 Forstgesetz 1975 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet

begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverklausungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren. In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer.

In unserer Gemeinde wird die Wildbachbegehung heuer von einem Expertenteam der Firma „umwelterkundung.at“ durchgeführt, die im Frühjahr 2020 sämtliche Wildbäche auf Missstände überprüfen.

Die vorgefundenen Missstände werden dokumentiert und den Grundstückseigentümer/-innen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen.

Wir bitten die Wald- und Grundstückseigentümer/-innen im Eigeninteresse bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen und zukünftig keine Ablagerungen mehr vorzunehmen.

Im Sinne der Gefahrenprävention bitten wir die Bürgerinnen und Bürger die Firma „umwelterkundung.at“ bei der Wildbachbegehung zu unterstützen, indem wir Ihnen den Zugang zu den Wildbächen gewähren und vorgefundene Missstände ehestmöglich beseitigen.

**Wir danken sehr herzlich!**



## Bürgerinitiative „L(i)ebenswert Seeboden“ aktuell

**Es vergeht nahezu kein Tag, an dem die Mitglieder der Bürgerinitiative „L(I)EBENSWERT SEEBODEN“ nicht nach dem neuesten Stand der Dinge zum geplanten und umstrittenen ASFINAG – Transit – LKW – Rastplatz oberhalb Seebodens gefragt werden.**

**Was ist also seit dem letzten Bericht über die Autobahndemonstration geschehen?**

Wie in der letzten Ausgabe von „Seeboden aktuell“ angekündigt, kam es am 17. 12. 2019 zu dem schon vor der Demonstration vereinbarten Treffen von Vertretern der BI mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern seitens des Amtes der Kärntner Landesregierung und der dazugehörigen Abteilungen.

Bei diesem konstruktiven und klärenden Gespräch ging es um:

- die geplante Erweiterung des bestehenden kleinen Parkplatzes oberhalb Seebodens zu einem LKW – Rastplatz der ASFINAG auf die dreieinhalbfache Größe und dessen Auswirkungen,
- das von der Landesregierung zu früh eingeleitete Enteignungsverfahren,
- den von der ASFINAG beeinflussten Standortvergleich: Rastplatz Millstättersee / Rastplatz Molzbichl,
- die negativen Auswirkungen des von der ASFINAG geplanten LKW – Rastplatzes über dem Luftkurort Seeboden hinsichtlich Lärmerhöhung und zunehmender Schadstoffbelastung,
- die erhöhte Unfallgefahr aufgrund der zu nahe liegenden Rastplatzausfahrt vor der Autobahnbrücke über die Lieser und dem nachfolgenden Knoten,
- den nicht verwertbaren schalltechnischen Messbericht 2013 der ASFINAG,
- die seit Jahren überhöhte Lärmbelastung in der Marktgemeinde Seeboden laut dem Gutachten der TU Wien und

- die ständig wechselnde Geschwindigkeitsbegrenzungen vor, im und nach dem Knoten Spittal-Millstättersee zu Lasten der Bürger.

Dr. Riebenbauer und Herr Unger zeigten anhand der vorgelegten Auszüge aus der Dienstanweisung des BMVIT und den Gutachten, den Bildern und Übersichtskarten, folgende Sachverhalte für alle Teilnehmer nachvollziehbar auf:

- Der schalltechnische Messbericht 2013 der ASFINAG wurde nicht entsprechend der Dienstanweisung – Lärmschutz an bestehenden Bundesstraßen (Autobahnen und Schnellstraßen), Fassung Jänner 2011, ausgeführt und ist dadurch nicht verwertbar,
- die Kontrollmessungen der TU Wien im Gutachten Oktober 2018 erfolgten jedoch entsprechend der Dienstanweisung (Fassung Jänner 2011) und sind nachvollziehbar, und
- die ständig wechselnden Geschwindigkeitsbegrenzungen vor, im und nach dem Knoten Spittal-Millstättersee führen zu erhöhten Schadstoff- und Lärmbelastungen.

Aufgrund der seit Jahren überhöhten Lärmbelastung und in Anbetracht des Klimawandels mit einhergehender Verkehrswende wurde der BI seitens der Kärntner Landesregierung Unterstützung für die von „L(I)EBENSWERT SEEBODEN“ geforderte konstante Geschwindigkeitsbegrenzung am Knoten Spittal Millstättersee ausgesprochen, die Einreichung beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie empfohlen und die Befürwortung zugesagt.

„L(I)EBENSWERT SEEBODEN“ wird in der nächsten Ausgabe zu „**LKWs auf Schiene brauchen keine zusätzlichen Rastplätze**“ und weitere Aktivitäten informieren.



## Jahreshauptversammlung FF Treffling

Das Jahr 2019 war ein sehr ereignisreiches für unsere Wehr. Den Rückblick darauf gab es bei der **Jahreshauptversammlung** am 31. Jänner 2020 beim Gasthaus Trefflinger Wirt, wo unser **Kommandant OBI Markus Egger** insgesamt **41 Feuerwehrkameraden** sowie AFK-Stv. Hans Unterlerchner GFK Günter Maier und Bürgermeister Wolfgang Klinar begrüßen konnte.

Seitens unseres **Kameradschaftsführers OV Jakob Tscharnutter** gab es viel von den durchgeführten kameradschaftlichen Tätigkeiten zu berichten: Maifest, Tag der offenen Tür, Feuerwehrfünfkampf, Leistungsbewerbe, Ausrückungen, Hochzeiten, Kugelwerfen zu Ostern, Ausflug ins Burgenland und vieles mehr wurden 2019 durchgeführt.

Das **Highlight 2019** war jedoch der Kirchtag samt Segnung unseres **Mannschaftstransportfahrzeuges** – kurz **MTFA**.

Im Bericht des **Kommandanten** wurden die insgesamt **34 Einsätze** mit insgesamt **769 Einsatzstunden** besprochen.

Den **ausgezeichneten Ausbildungsstand** in unserer Feuerwehr konnte man bei den Ehrungen sehen.

Die **technische Leistungsprüfung in Bronze** (Leistungsabzeichen für Maschinisten) konnten Josef Erlacher, Guido Tscharnutter, Philipp Obermüller und Mathias Hasslacher erfolgreich absolvieren.



*technische Leistungsprüfung in Bronze  
Josef Erlacher, Guido Tscharnutter, Philipp Obermüller*

Im Bereich Atemschutz konnten insgesamt sechs Kameraden die **Atemschutzleistungsprüfung** mit ausgezeichneten Ergebnissen bestehen.

### **Bronze:**

Mathias Hasslacher, Hans Lager jun.  
und Norbert Neuschitzer

**Gold:** Hans Lager sen., Daniel Oberegger  
und Erwin Painsi



*Atemschutzleistungsabzeichen in Gold  
Hans Lager sen., Daniel Oberegger, Erwin Painsi*

Zum neuen **Gruppenkommandanten** mit dem Dienstgrad Löschmeister wurde Hans Lager jun. befördert.

Der **erfreulichste Teil des Abends** war jedoch bei den **Neuaufnahmen** in unsere Wehr zu vermelden.

Neben der **Aufnahme von drei Kameraden und einer Kameradin im Jahr 2019**, konnten **zwei Probefirewehrmänner** in unsere Wehr aufgenommen werden.

Die Kameradschaft und Kommandantschaft wünscht den beiden viel Erfolg für ihre zukünftigen Aufgaben in unserer Wehr.



*Die beiden Probefirewehrmänner Markus Schneider und Josef Oberlerchner umringt von der Kommandantschaft und unseren Ehrengästen*

Viele weitere Fotos und Informationen unserer Feuerwehr finden Sie auf unserer Facebook-Seite:  
**[www.facebook.at/fftreffling](http://www.facebook.at/fftreffling)**

**OBI Markus Egger**

## Übergabe TLFA 2000 und TS Fox

Kürzlich wurde das neue Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Lieserhofen ausgeliefert und offiziell in den Dienst gestellt. Zum Schutz und für die Sicherheit der Lieserhofer Bevölkerung wurden hier 350.000 Euro investiert. Nunmehr steht der Freiwilligen Feuerwehr mit dem neuen TLFA 2000 ein modernes Einsatzfahrzeug zur Verfügung, das den gestiegenen Einsatzanforderungen Rechnung trägt und den Feuerwehrkameraden viele Jahre wertvolle Dienste leisten wird.



Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges (v.l.n.r.: Bgm. Wolfgang Klinar, Pfarrer Wladyslaw Mach und Kommandant Rene Moser)

Nachdem die Freiwillige Feuerwehr Tangern im Mai 2018 ein neues KLFA in den Dienst gestellt hat, konnte nunmehr am 7.5.2020 eine neue Tragkraftspritze übergeben werden.

Damit verfügt die Feuerwehr nun über die modernste Ausrüstung, welche für viele Jahre die Sicherheit der Bevölkerung garantieren wird. Für die Anschaffung der Tragkraftspritze Fox 4 der Firma Rosenbauer wurden ca. 16.000 Euro investiert.



v.l.n.r.: Hauptmaschinist Tobias Unterlerchner, Kdt.-Stv. Josef Krammer, Kdt. Günter Maier und Bgm. Wolfgang Klinar

## Alpenverein Seeboden-Lieserhofen informiert



### Unser aktueller Tourenplan:

- So. 28. Juni: Möllkopf (2.397 m)** mit Albin Huber
- So. 19. Juli: Steinfeldspitze (2.344 m)** mit Albin Huber
- So. 26. Juli: MTB Feldpanalm** mit Hans Dobnig
- So. 2. Aug.: Großer Pleißlingkeil (2.501 m)** mit Albin Huber



### Lieber Sepp,

für die vielen Jahre, in denen du unsere beiden Schaukästen gestaltet hast, dürfen wir dir einfach danken, aber auch deinen Wunsch respektieren, dass vielleicht andere Medien zeitgemäßer sind und größere Reichweite erzielen.

Mit unserer Webseite alpenverein-seeboden.at und der Möglichkeit der Gemeindezeitung können wir dies sicher erreichen und werden zukünftig nur mehr über diese Medien unsere Tätigkeiten und Touren ankünden bzw. auch Revue passieren lassen.

**Ino Bodner,  
Obmann**

## Klein ANZEIGEN



### Zu vermieten:

Wohnung, ca. 60 m<sup>2</sup> + Terrasse ab sofort zu vermieten; teilmöbliert; ruhige, zentrale Lage; Parkplatz vorhanden. MP 520 Euro + BK. **Telefon: 0650 794 60 01**

## Millstätter See Ski Open 2020

Mit 100 Starterinnen und Startern konnte bei den Millstätter See Ski Open 2020 ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt werden. Bei traumhaften Wetter- und Pistenbedingungen wurde ein spannendes und unfallfreies Rennen vom SGS Schiteam durchgeführt.

In allen Altersklassen und Wettkampfwertungen wurde hart um die Spitzenzeiten gekämpft. Auch in der Mannschafts-Mittelwertung und der Mannschafts-Spitzenwertung konnten knappe Duelle ausgefahren werden.

Wir gratulieren allen Rennfahrerinnen und Rennfahrern zu den großartigen Leistungen.

**Tagesbestzeit:** Steinacher Michael / Untermoser Emily  
**Mannschaft (Mittelwertung):** Familie Schroth (Schroth Martin, Schroth Magdalena, Schroth Elke, Schroth Katharina, Hofer Thomas)

**Mannschaft (Spitzenzeit):** Die Sommerfrischler (Pichlkastner Patrick, Mitterer Valerian, Schroth Konstantin, Schroth Johanna)

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für die Unterstützung und die Pokalspenden, allen voran bei Bgm. Dipl. Ing. Johann Schuster (Millstatt) und Bgm. Wolfgang Klinar (Seeboden); auch bei der Volksbank, Raiffeisenbank und Sparkasse Seeboden sowie bei Regger Immobilien.

Für die Mannschaftswertungen wurde von den Seebodner, Millstätter und Spittaler Betrieben großartige Sachpreise zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns



ganz herzlich für die Unterstützung! Ein großer Dank gilt natürlich dem gesamten SGS Schiteam um Obmann Wolfgang Steinacher für ihren Einsatz und die groß-artige Betreuung.

Die Millstätter See Ski Open 2021 sind schon in Planung und werden sicher wieder zum sportlichen und auch gesellschaftlichen Highlight im kommenden Rennwinter.

Weitere Fotos finde Sie auf unserer Facebookseite!

*Ich bedanke mich  
Norbert Santner*



## sozialpsychiatrischer dienst

pro mente kärnten behandelt alle psychiatrischen Krankheitsbilder einschließlich Depressionen, Belastungs- und Angststörungen, Probleme im Umgang mit Abhängigkeiten sowie Erkrankungen aus dem schizophrenen Bereich. Wir bieten außerdem Unterstützung in akuten oder länger dauernden Lebenskrisen.

Gemeinsam mit unseren Klientinnen und Klienten entscheiden wir, welche Behandlung für sie maßgeschneidert passt. Dabei nutzen wir ein breites Netzwerk von Kooperationspartnerinnen und -partnern. Auch bieten wir bei Bedarf Hausbesuche in unseren Außenstellen Malta/Liesertal, Winklern im Mölltal und Dellach im Drautal an.

Unser Team besteht aus

- Klinischen- und Gesundheitspsycholog/-innen
- Psycholog/-innen und einer
- Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie



### UNSER ANGEBOT

Psychologische Beratung und Behandlung

Fachärztliche Beratung und Behandlung

Hausbesuche bei Bedarf

Lernen, wie die Psyche funktioniert

Stressbewältigung

Entspannung

Selbstsicherheitstraining

Achtsamkeit

"GUTE LAUNE CAFÉ"



**rasch • unbürokratisch • in Ihrer Nähe**

**Kontakt: + 43 4762 37 773**

**Gartenstraße 1, 9800 Spittal an der Drau  
 spd-spittal@promente-kaernten.at  
 www.promente-kaernten.at**



## Dorfservice aktuell



### 5-Jahre Dorfservice in der Marktgemeinde Seeboden am M. S. ...

... ist ein guter Grund, um Danke zu sagen und zu feiern! Beim Tangerner Wirt haben viele der 28 Mitglieder der Gruppe „Zeit für Dich“ mit Dorfservice Mitarbeiterin Doris Wirnsberger einen schönen Abend verbracht. Es ist ein tolles Zeichen, dass 25 Personen von Anfang an dabei sind. Auch Dorfservice Geschäftsführerin Ulrike Kofler und Gemeindeferent Thomas Schäfauer dankten dem Team für die tolle Zusammenarbeit und die wertvollen Dienste. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Menschen so für Andere einsetzen. Umso mehr gebührt ihnen unser Respekt und Dank für die vielseitigen Hilfestellungen und den großen Einsatz!

### Hier möchten wir Sie über die geleisteten Einsätze in Seeboden informieren: In den 5 Jahren wurden ...

- 4.644 Einsätze von unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen durchgeführt und von Doris Wirnsberger koordiniert und begleitet;
- 47.300 km unfallfrei gefahren;
- 6.370 Stunden den Gemeindebürgerinnen und Bürgern geschenkt;
- 2.860 Stunden für Veranstaltungen, Weiterbildungen, Sitzungen und gemeinsamen Aktivitäten eingebracht.

*In jede hohe Freude mischt sich eine Empfindung der Dankbarkeit.*  
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Solche Zahlen können wir nur gemeinsam erreichen – **Herzlichen Dank!**



**Danke** an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren Einsatz für Dorfservice und die Menschen in den vielen Ortschaften von Seeboden. Ohne euch wären die vielen kostenfreien Angebote nicht möglich.

**Danke** für das gute und wertschätzende Miteinander an die Gemeindefraktoren und das Team des Gemeindeamtes.

**Danke** für das große Vertrauen von Ihnen – die Sie unsere Angebote in Anspruch nehmen und unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen große Wertschätzung entgegen bringen. Dass unsere Dienstleistungen genutzt werden, beweisen die **beeindruckenden Zahlen unserer Statistik.**



**Wir freuen uns über Ihren Anruf bei Dorfservice-Mitarbeiterin Doris Wirnsberger.**

**Sie ist für Sie von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr telefonisch erreichbar und jeden Montag und Dienstag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, 2. Stock, persönlich für Sie da!**

**Tel. 0650 990 40 15**

**Martina Wirnsberger, Regionalkoordinatorin  
Wolfgang Klinar, Bürgermeister  
Thomas Schäfauer, Sozialreferent**

## Rotes Kreuz Spittal – Kulinarische Spende für die Mitarbeiter

Die Firma „Resch und Frisch“ stellte sich beim Roten Kreuz Spittal mit Tiefkühlpizzen und Gebäck ein.

Außendienstmitarbeiterin Frau **Carolina Grötschl-Moll** aus Seeboden erzählt von ihrer Idee: „Die Mitarbeiter des Roten Kreuz Spittal leisten in diesen Corona-Zeiten besonders wichtige Hilfe für Mitmenschen in Not. Wir wollen den Mitarbeitern etwas Gutes tun und wünschen ihnen guten Appetit.“

Bezirksstellenleiter **Franz-Josef Leitner**: „Wir bedanken uns bei Frau Grötschl-Moll von der Fa. Resch und Frisch und freuen uns über diese wertschätzende Geste gegenüber unseren Mitarbeitern.“



## Erfolgreich mit Distance learning in der Volksschule Treffling

Besondere Zeiten erforderten besondere Maßnahmen: Im März 2020, während der Coronakrise, stellte das Lehrpersonal der VS Treffling innerhalb einer Woche auf vollständiges Distance Learning um. Seither genießen die Schulkinder reibungslosen Unterricht: Die digitale Infrastruktur umfasst Online Schulstunden über Microsoft Teams, Online-Quiz und das Lernmanagement System „Skooly“. Ein eigens eingerichtetes Ablagesystem in der Volksschule erlaubt den Austausch der Hefte zur Korrektur.

Für die Schüler/-innen der ersten Schulstufe und der Inklusionsklasse wurden eigene Lernvideos von den Lehrerinnen aufgezeichnet, in denen kleine Lernschritte kindgerecht erklärt wurden. Damit bleibt für die jungen Schüler/-innen der Fokus nach wie vor auf der geschriebenen Schrift, die Kinder werden aber auch behutsam in die digitale Welt eingeführt.



Besonders aufregend waren am Anfang die ersten Online Schulstunden über MS Teams für die 2. bis 4. Schulstufen. Dabei wurden sowohl vergangene Lehrinhalte wiederholt als auch Neues vermittelt. Dies funktionierte

mit Arbeitsblättern, die physisch oder digital davor zur Verfügung gestellt und im Homeschooling vorbereitet wurden. Auch die „digitale Tafel“, mit der über das Tablet den Kindern live die Unterrichtsinhalte vermittelt werden, kommt regelmäßig zum Einsatz.

Nicht selten gibt es die eine oder andere Knobelaufgabe, einen formellen Geschäftsbrief via E-Mail oder MS Word oder ein kniffliges Quiz zu Verkehrsregeln, das über MS Forms gelöst werden muss.

Inge Bischof, Klassenlehrerin der 3. und 4. Klassen, berichtet über das Distance Learning:

„Unsere Volksschulkinder der 3. und 4. Schulstufe nehmen rege an Online Schulstunden über MS Teams teil. Endlich sehen wir uns wieder, es wird ausführlich getratscht, danach wird völlig entspannt über Teams gelernt.“

Die Zeit verfliegt dabei im Nu, schön, auf diesem Wege wieder „Schulluft“ schnuppern zu können. Diese Art des Unterrichts eignet sich außerdem hervorragend, auch außerhalb der Schulzeit, für einzelne Förderstunden und schulische Meetings mit den Kindern“.

Die notwendige Einführung von digitalem Lernen ist eine Chance, umfassende digitale Bildung als einen der Grundbausteine in das Curriculum der VS Treffling aufzunehmen und in Zukunft weiter zu führen. Dafür werden alle Volksschulkinder mit Schulkonten ausgestattet, welche ihnen weiterhin Zugang zu den digitalen Werkzeugen und auch Plattformen wie edutube.at geben. Das war ein wichtiger Schritt für die Ausbildung von Volksschulkindern, welcher maßgeblich durch die schnelle **Unterstützung der Marktgemeinde und der Bildungsdirektion Kärnten** ermöglicht wurde.



## Lernen mit allen Sinnen *Kindergarten Treffling*

Ein entwicklungsförderndes Projekt „Lernen mit allen Sinnen“ findet derzeit im Kindergarten Treffling unter der Leitung von Ergotherapeutin Sina Aschbacher statt.

Spielerisch, in Bewegung und mit viel Freude verbessern die Kinder ihre Konzentrationsfähigkeit, Aufmerksamkeit, Ausdauer, ihre motorischen Fähigkeiten und ihre soziale Kompetenz. Alles Fähigkeiten, die sie in ihrem weiteren Leben und in der Schule nutzen und brauchen werden.

Es wird mit verschiedensten Materialien in einem Bewegungs- und Wahrnehmungsparcour gearbeitet. Dadurch wird die Reizverarbeitung von taktilen, propriozeptiven, vestibulären, akustischen und visuellen Stimuli gefördert und trainiert. Das Projekt findet einmal wöchentlich im Zeitraum von November bis März statt. Es ist aufgebaut auf wissenschaftliche Erkenntnisse und ergotherapeutische Übungen und Maßnahmen.

Sina Aschbacher betreibt eine ergotherapeutische Praxis in Seeboden, in welcher sie Ergotherapie für Erwachsene und Kinder und Ergotherapie mit dem Pferd anbietet. Nähere Infos dazu finden sie auf:

[www.verein-hippokrates.com](http://www.verein-hippokrates.com)



PENSIONISTEN  
VERBAND  
KÄRNTEN

Ortsgruppe  
Seeboden

## Richtigstellung

In der letzten Ausgabe Feber/März 2020 der Gemeindezeitung hat der Fehlerteufel zugeschlagen. Der Bericht „Rückblick auf 2019“ unter der Schriftführerin Annelie Gruber wurde mit falschem Logo und falscher Clubbezeichnung gedruckt.

## Ehrungen

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung, welche am 6. Feber 2020 in unserem Club-Lokal „Bierwirt“ in Seeboden stattfand, durften wir langjährige Mitglieder unseres Vereins ehren. Für die 15-jährige Mitgliedschaft erhielten Egger Margot, Pirker Monika, Santer Christine und Walter, Rieger Renate, Robinig Gabriele, Pabst Siegfried und für die 25-jährige Mitgliedschaft Pirker Anni eine Ehrenurkunde samt Anstecknadel.

**Annelie Gruber,  
Schriftführerin**



v.l.n.r.: hinten: Melissnig Gerhild, Truskaller Johann, Gruber Annelie  
vorne: Pirker Monika, Pirker Anni, Egger Margot, Santer Christine und Walter

## Hans und Sonja Dobnig im Ruhestand

Mit Ende Februar 2020 begab sich Hans Dobnig mit seiner Frau Sonja in den wohlverdienten Ruhestand.

Im Jahre 1959 begann seine Mutter Marlene in Kooperation mit der ADEG ein kleines Gemischtwarengeschäft. Damals fand man noch Textil, Nägel, Futtermittel und Kurzwaren im Sortiment.

Nach ihrem plötzlichen Ableben im Jahre 1982 übernahm Sohn Hans das Kleinunternehmen mit den Mitarbeiterinnen Ingrid, Annemarie, Heidi, Evi und Christa. Als zusätzliche Dienstleistungen wurden Postgeschäfte, Lotto und Tabak angeboten. Ganz besonders möchte sich das Unternehmerpaar bei den braven Stammkunden bedanken, die ihnen jahrelang die Treue hielten.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge gehen sie nun in die Pension und wünschen allen beste Gesundheit!





## Seniorenclub Seeboden

### Liebe Mitglieder des Seniorenclubs Seeboden!

Aufgrund des Corona Virus mussten wir bereits die Jahreshauptversammlung am 11. März 2020 absagen. Diese wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Weiters wurden ausnahmslos alle Veranstaltungen und Aktivitäten bis zur Sommerpause zu unserem eigenen Wohl abgesagt. Voraussichtlich werden wir erst im Herbst mit unserem Programm fortfahren können.

### Ausblick

Die Details zu den einzelnen Ausflugsfahrten (Abfahrtszeiten, Preise, ...) entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Jahresprogramm:

- **4. September 2020** – Tagesausflug, Wurzenpass Bunkermuseum
- **22. - 24. September 2020** – 3-Tages-Fahrt ins Burgenland
- **21. Oktober 2020** – Tagesfahrt ins Glockendorf Waidring, Tirol
- **11. November 2020, 12:00 Uhr** – Gansl-Essen beim Postwirt Schmidt
- **28. November 2020** – Adventausflug nach Laibach Slowenien

- **9. Dezember 2020, 12:00 Uhr** – Adventfeier im Kulturhaus

Die Senioren-Singgruppe-Seeboden startet mit der ersten Probe voraussichtlich am Montag, den 7. September 2020 um 17:00 Uhr im Gasthof Ertl. Das Seniorenturnen beginnt am Dienstag, den 15. September 2020 um 18:30 Uhr in der Volksschule Seeboden.

Über alle Neuigkeiten und Änderungen halte ich Euch stets am Laufenden. Vor dem Neustart im Herbst erhält jedenfalls jedes Mitglied ein persönliches Schreiben mit den genauen Einzelheiten zu den Programmpunkten.

Ich bin zu jeder Zeit für euch unter der Telefonnummer 0676 3441510 erreichbar.

Beim Verlassen des Hauses denkt daran: Abstand halten und Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen! In diesem Sinne wünsche ich Euch alles Gute und bleibt gesund!

Ich freue mich schon auf unser erstes Zusammentreffen mit Euch.

**Euer Obmann  
Robert Steurer**

## Klein ANZEIGEN

### Suche Wohnung:

Suche ab sofort für einige Monate bis maximal Ende Mai 2021 Zimmer oder Kleinstwohnung in Seeboden oder in der näheren Umgebung. Auch Mithilfe im Haus, Garten oder Stall möglich, wenn gewünscht. Ich arbeite Vollzeit in Seeboden, bin männlich und 46 Jahre jung. **Telefon: 0660 552 52 56**

Gutsituierter Singlepensionist (68) sucht Mietwohnung evtl. auch Haus 70 bis 90 m<sup>2</sup> mit Balkon oder Terrasse. Nichtraucher! Bevorzugter Bereich: Seeboden, Millstatt, Dellach, Pesenthein sowie Umgebung. **Telefon: 0664 411 02 60**

### Suche Personal:

Gästehaus Bärwald in Seeboden sucht für Sommersaison freundliche Mitarbeiter für nettes Team: Kellner/-in ohne Inkasso 30 Std/Woche, Abwäscher/-in 24 Std/Woche, Aushilfe m/w – Zimmerreinigung ca. 2 Tage/Woche. Bezahlung nach KV, Überbezahlung möglich. **Telefon: 0676 924 20 80**

### Suche Personal:

Ferialjob (Juli/August): Verleihstation in Seeboden sucht Mitarbeiter/-in (Schüler ab 16 J., Student/-in, etc.), gute Verdienstmöglichkeit. Kontakt: Sportcamp Salcher. **Telefon: 0664 547 27 57**

Wer kann uns bei der Wäsche helfen?

**Telefon: 0660 149 02 00**

Suche Putzperle für Einfamilienhaus in Seeboden, 1 x wöchentlich. **Telefon: 0699 115 18 453**

### Sonstiges:

Ehepaar sucht 1- oder 2-Familienhaus oder Baugrund mit Garten. Umgebung Seeboden. Ruhige, sonnige Lage. Kein Steilhang. Keine Hochspannungstrasse in unmittelbarer Nähe. E-Mail: bronnenschlachter@t-online.de **Telefon: +49 7557 929 78 00**

Appartement mit Terrassen, Doppelgarage inkl. Geschäftsraum ca. 200 m<sup>2</sup> in Mittelitalien – Adria, Ferienort zwischen Meer und Skigebiet – zu verkaufen. Preis 169.000 Euro. ivankadicarlo@gmail.com oder **Telefon: +385 91 514 80 24**

Bootswagen, Slipwagen, Handtrailer luftbereift, für kleine Boote. Seeboden. **Telefon: 0680 141 22 62**

## Seniorenring – Ortsgruppe Seeboden *Jahreshauptversammlung*

Zur Jahreshauptversammlung am 25. November 2019 waren mehr als 80 Mitglieder in die Burg Sommeregg gekommen. Der Rittersaal war zwar einigen etwas zu kühl, was aber der guten Stimmung nicht schadete.

Die Zeit bis zur Begrüßung und Beschlussfähigkeit wurde mit dem Verzehr von Vorspeisen (Brote und Suppe) überbrückt. Obmann Egon Eder begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, gedachte auch in einer Gedenkminute den übers Jahr Verstorbenen. Anschließend folgte der Bericht des Obmannes sowie der des Kassiers Peter Koller. Nach dem Bericht vom Kassenprüfer Willi Steiner wurde der Vorstand entlastet. Unter Punkt Allfälliges waren kaum Anregungen zu verzeichnen.

Mit einem zünftigen Ritteressen, Kaffee und Buchteln mit heißer Vanillesauce und viel Gedankenaustausch unter den Mitgliedern endete die Jahreshauptversammlung.



### *China Ausstellung und Bezirksstelle Rotes Kreuz*

Am Donnerstag, 20. Februar waren diesmal leider nur 40 Mitglieder mitgekommen. Viele Krankmeldungen waren daran schuld. Eine interessante Führung, vorgetragen vom Bürgermeister Heinrich Gerber, konnten die Besucher mitverfolgen. Viele Exponate werden im Schloss Ortenburg vom fernen China ausgestellt.



### *Gelbe Supp'n*

Mehr als 70 Mitglieder waren der Einladung zum traditionellen Gelbe Supp'n Essen beim Gasthof Wacker in Untertweg nachgekommen. Einige Mitglieder sind mit

eigenen PKW angereist. Wie eigentlich jedes Jahr beim Wacker, freundlich und bestens bedient und wie schon üblich die perfekte Gelbe Supp'n. Und wie jedes Jahr sind einige Neueinsteiger ebenfalls begeistert. Natürlich durfte zum Abschluss Kaffee und Kuchen nicht fehlen. So war es wieder ein gelungener Nachmittag mit genug Zeit zum Gedankenaustausch.

Nach dem reichlichen Mittagessen beim Kasperle in Spittal/Edling besuchten wir am Nachmittag die Bezirksstelle vom Roten Kreuz in Spittal. Herr Balthasar Brunner und Herr Mario Kosel konnten den Besuchern den teils



gefürchteten Defibrillator vorführen sowie Notarztwagen und Rettungsauto mit den Inneneinrichtungen herzeigen. So haben wir mit dieser Information hoffentlich die Berührungsangst zum Roten Kreuz etwas mildern können.

*Ingrid Koller, Schriftführer*

### *Gottesdienste der Ev. Pfarrgemeinde Unterhaus-Millstätter See*

Zum ersten Mal nach Lockerung der Maßnahmen zu Covid-19 versammelten wir uns am 17. Mai wieder zum Gottesdienst in Unterhaus – vorsichtig, aber feierlich und berührend unter Gottes freiem Himmel im Pfarrgarten.



Ich darf Sie herzlich einladen, wieder sonntags von 9:30 bis 10:00 Uhr je nach Wetter im Freien oder in der Kirche den gewohnten Gottesdienst zu feiern.

*Ihre Pfarrerin  
Dagmar Wagner-Rauca*

kultur  im.puls

Galerie im Impuls Center



AKTUELL

## Ausstellung Querschnitt

Mitglieder der im.puls.maler  
präsentieren neue Werke

Aus Corona-Gründen gibt es keine Vernissage.

**Ausstellung**  
im **Impuls Center** und in der **Rathaus-Galerie**  
von **15. Mai bis 24. Juli 2020**  
**Mo bis Fr 8 bis 18 Uhr**

Impuls Center, Thomas Morgenstern Pl. 1, Seeboden



TIPP

## „Wir bringen die Kunst zu Euch“

Johanna Tschabitscher und Gerhart Weihs  
zeigen Werke im **SPAR Seeboden**  
**15. Mai bis 24. Juli 2020**

SPAR Seeboden, Hauptstraße 26, Seeboden

Nach unseren bisherigen Erkenntnisse werden die  
Veranstaltungen von kultur.im.puls wie geplant stattfinden:

- 8. und 9. August **KUNSTAMABEND**
- 16. August **POETRY SLAM**
- 30. August **Poesiefestival**

Wir bitten unsere Besucher, uns die Treue zu halten.

Sollte sich etwas ändern, so wird das über die Presse  
und auch die Gemeindezeitung vom 27. Juli bekanntgegeben.

## Nachruf

*Die Erinnerung ist das einzige  
Paradies, aus dem wir nicht  
vertrieben werden können.*  
(Jean Paul)



Wir trauern um unseren lieben Sänger

**Hermann Nageler**

\* 2. Februar 1947 +1. April 2020

Hermann war 42 Jahre ein teures Mitglied  
unseres Vereines. Er war ein zuverlässiger  
Sangesbruder und in seiner Funktion als  
Wirtschafter sorgte er immer für den  
reibungslosen Ablauf bei Veranstaltungen. Mit  
seiner Freude am Singen, seiner guten Laune  
und seinem Humor war er eine wertvolle  
Säule in unserem Vereinsleben.

Hermann, wir sagen dir vielen Dank!

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt der Familie.

Männergesangsverein Seeboden  
Tradition seit 1894



## Klein ANZEIGEN



### Zu vermieten:

Vermiete teilmöblierte Altbauwohnung (renoviert) in  
Seeboden-Ort für 1 bis 2 Personen mit 60 m<sup>2</sup> Wohn-  
fläche, Parkplatz und Gartenanteil. Miete 360 Euro +  
BK 120 Euro; Kaution 1.500 Euro.

**Telefon: 0676 506 64 23**

Ab sofort zu vermieten: 2-Zimmerwohnung direkt am  
See, 43 m<sup>2</sup>, süd-westseitig, Balkon, vollmöbliert, MP  
nach Absprache. **Telefon: 0650 331 17 03**

60 m<sup>2</sup>-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Bad, 1 Balkon, großer  
Garten, 1 PKW-Abstellplatz zu vermieten.

**Telefon: 0664 352 80 30**

40 m<sup>2</sup>-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Bad, Terrasse, großer  
Garten, 1 PKW-Abstellplatz zu vermieten.

**Telefon: 0664 352 80 30**

15 m<sup>2</sup> großes Saisonzimmer mit eigenem Bade-  
zimmer und Balkon für 220 Euro/Monat in Seenähe  
(Seeboden) zu vermieten. Fernseher und Internet  
inkludiert. Parkplatz vorhanden. Entfernung zum Orts-  
zentrum 10 Gehminuten.

**Telefon: 0660 695 79 25, 0664 122 19 12**

70 m<sup>2</sup> Büro- bzw. Geschäftsfläche am Hauptplatz von  
Seeboden zu vermieten – mit Parkplätzen.

**Telefon: 0664 161 63 53**



*... der etwas andere Club!*

*(zu den US Open schaffen wir es wahrscheinlich nicht, aber beim Clubleben sind wir vorne dabei ...)*

## Saisonstart

Wir freuen uns darüber, dass die Tennis-Freiluft-Saison 2020 am 1. Mai endlich wieder begonnen hat. Abgesehen von den neuen und bereits veröffentlichten Covid19-Verhaltensregeln, deren Einhaltung unserer Gesundheit dient, sind unsere 3 Kunstrasenplätze in Treffling wieder uneingeschränkt bespielbar!

Bei Fragen zum Tennisbetrieb, Platzreservierungen oder Interesse an Trainerstunden steht unsere Irmi Hohenberger gerne persönlich unter der Telefonnummer **0650 735 11 55** zur Verfügung. Weitere Informationen sind auch auf unserer Homepage [www.tctreffling.at](http://www.tctreffling.at) abrufbar.



**Für Neueinsteiger** ist der Beginn ganz einfach. Geschultes Personal, Tennisschläger und Bälle werden von uns zur Verfügung gestellt. Es wird nur Freizeitkleidung, Turn- oder Tennisschuhe benötigt. Allfällige Trainerstunden organisieren wir natürlich auch gerne.

Im **Laufe der Freiluftsaison bieten wir unterschiedliche Veranstaltungen** an, um die Freude von Kindern und Jugendlichen am Tennisspielen zu animieren. Dies umfasst unter anderem Tennistraining, Schnuppertennis, Minitreffs, Sommercamps und Frühstückstennis.

**Falls du Lust auf Tennis bekommen hast ... nähere Infos bekommst du bei Irmi Hohenberger direkt am Tennisplatz oder unter der „Hotline“ 0650 735 11 55.**

### Special for KIDS AND YOUTHS

Auch dieses Jahr werden wir den Schwerpunkt unserer Vereinsarbeit auf die Förderung des Kinder- und Jugendtennis setzen. Dazu möchten wir auf unsere Angebote für Kinder und Jugendliche hinweisen:

**Jugendliche von 7 bis 18 Jahren (Jahrgänge 2002 bis 2013)** können gegen einen Mitgliedsbeitrag von 20 Euro die ganze Freiluftsaison unsere Tennisplätze ohne zusätzliche Platzgebühren nutzen.

**Für Kinder bis 6 Jahre** (Jahrgänge bis 2014) gibt es keinen Mitgliedsbeitrag, das Tennisspielen ist für Kinder somit kostenfrei.

Kinder und Jugendliche (wenn sie Vereinsmitglieder sind) können jederzeit **Papa, Mama, Oma, Opa oder einen Freund/Freundin kostenfrei** zum gemeinsamen Tennisspielen auf unsere Plätze einladen, auch wenn diese nicht Clubmitglieder sind!

*Der Vorstand des TC Treffling*



## >> Die Lurnbichler <<

Gemeinnütziger Verein, Am Lurnbichl 20, 9851 Lieserbrücke

*Danke*

Wir möchten **Danke** sagen an Dietmar Kalt für deine 13 Jahre als Obmann des Vereins „Die Lurnbichler“. Unter deiner Führung wurde einiges erreicht! Nachdem du nun dein Amt weitergegeben hast, wollen wir es auch mit so viel Engagement weiterführen!

**Der gesamte Vorstand des Vereins „Die Lurnbichler“**

## SV Seeboden aktuell

### Winterzeit war nicht Ruhezeit ...

Nach Beendigung der Freiluftsaison im vergangenen November übersiedelten alle unsere Nachwuchsteams zum Training in die Turnsäle unserer Seebodner Schulen und setzten die Trainingsaktivitäten fort. Der erste sportliche Höhepunkt war Anfang Dezember das 26. Oberkärntner Nachwuchs-Hallenturnier in der Ballspielhalle Spittal. Dieses von unserem Verein organisierte Kinder- und Jugendturnier (Leitung Franz Trojer) bewegte 62 Mannschaften aus Kärnten und Osttirol, wo in Summe knapp 600 Jugendliche mitgespielt haben.



Im Jänner und Februar standen die Hallenmeisterschaften des KfV für alle Altersgruppen am Programm, die in den Sporthallen von Wolfsberg bis Spittal ausgetragen wurden.

### Erste Mannschaft in „längerer“ Eigenverantwortung ...

Vom Trainerteam ist unseren Kickern im Dezember und Jänner ein Heimprogramm verordnet worden, welches sie eigenverantwortlich erfüllen mussten. Beim gemeinschaftlichen Trainingsstart am 16. Jänner verkündete unser Trainer Martin Abwerzger seinen Rücktritt aufgrund von Differenzen, bezogen auf den vom Obmann gewünschten, abzuändernden zukünftigen Spielstil. Diese Umstellung ist unter der Leitung von Dr. Lajos Gancs ab Anfang Februar bis zum jähen Trainingsstopp am 12. März eingeübt und praktiziert worden. Seit diesem Datum ist die Sportanlage behördlich gesperrt und die Spieler unserer Nachwuchsmannschaften und der Ersten müssen sich zu Hause und in der Natur individuell fithalten. Natürlich hoffen wir, dass bald wieder wenigstens ein eingeschränkter Trainingsbetrieb möglich wird. Fix scheint zu sein, dass die Meisterschaft 2019/20 annulliert wird und wie wir alle hoffen, mit Ende Juli wieder neu gestartet werden kann. Allen Saisonkartenbesitzer werden wir für den Entfall der sportlichen Unterhaltung ein Entschädigungsangebot unterbreiten.

### Generationenprojekt „Bewegungs- und Koordinationssparcour“ in der Sportarena Seeboden

Seit mehreren Jahren bastle ich als Obmann an der Idee zur Umsetzung und Schaffung von erweiterten Trainingsmöglichkeiten für unsere Jugend. Nach Information und Unterstützung von Bürgermeister Wolfgang Klinar über Förderungsmöglichkeiten durch das Land Kärnten konnte ich dem Gedanken zuerst einen Plan und dann Taten folgen lassen. Jetzt ist das Generationenprojekt „Bewe-

gungs- und Koordinationssparcour Sportarena Seeboden“ in der Endphase. Diese TÜV-geprüfte Anlage aus 20 unterschiedlichen Geräten soll für Jung und Alt (nicht nur aktive Sportler) eine Übungsanlage zur Verbesserung des Gleichgewichts, der Geschicklichkeit und der muskulären Kräftigung darstellen.



### Spende an „Ein Herz für Kinder“ – Übergabe an Viktor Plank

Noch Ende des Jahres übergab unser Verein zur Unterstützung von Familien mit an Krebs erkrankten Kindern eine Spende in der Höhe von 500 Euro. Dieser Betrag ist ein Teil unseres Erlöses aus dem Quiz-Scheineverkauf, welchen wir alljährlich im Herbst durchführen.



Mit sportlichen Grüßen  
Herbert Brugger, Obmann des SV Seeboden

B E T O N W E R K

R U G G E R

Der Spezialist für Kleinmengenbeton in Seeboden

für Firmen und Häuselbauer

Bestellungen und Informationen unter  
Tel. 0676/5066423  
bei Ing. Herbert Brugger

# Klein ANZEIGEN

**Sonstiges:**

Ich suche Schüler/-in oder Student/-in für Verbesserung meiner Kenntnisse im Bereich der Office-Anwendungen (vor allem Mail und Internet).

**Telefon: 0676 670 65 17**

Ich suche eine kleine Pension in der Umgebung Millstätter See zu pachten. Kann nur für heuer und/oder auch für längere Zeit sein – mit Wohnmöglichkeit oder ohne. Schau mir alles gerne an.

**Telefon: 0676 609 43 03**

Direkt vom Eigentümer oder mit Belohnung für Vermittlung von Grünland mit Stadel oder mit der Möglichkeit einen solchen errichten zu können. Gerne auch ein stark sanierungsbedürftiges Haus mit größerem Grund. **Telefon: 0677 636 78 763**

Suche dringend ab sofort im Raum Seeboden trockenen Lagerraum ca. 10 m<sup>2</sup>.

**Telefon: 0676 896 03 13**

Ruderboot für Bastler günstig abzugeben.

**Telefon: 0650 950 90 03**

Werbung, die wirkt ... jetzt und hier!

## LED Seeboden

**Vorteile der LED-Werbung**

- jederzeit leuchtende Werbeflächen
- unübersehbare Werbeplattformen am besten Standort
- aktive und zielgerichtete Informationspolitik
- kurzfristige Publizierung oder Veränderung der Werbebotschaften
- starke und auffällige Präsenz auf Großbildschirm
- Bildwechsel nach 10 Sekunden
- keine aufwändigen Papier-Produktionskosten

**Alle weiteren Informationen beim**

Tourismusverband Seeboden am Millstätter See  
 Hellmuth Koch, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.,  
 Tel. 0676 898 36 04 00, E-Mail: hellmuth.koch@ktn.gde.at



[www.nockmobil.at](http://www.nockmobil.at)  
 Für Bergfexe & Badenixen :)  
**Nockmobil**  
 Alles perfekt vernetzt aus einer Hand



**emotions**  
 GENUSS ERFAHREN  
 am Millstätter See  
**7. bis 9. August 2020**  
 DAS E-BIKE EVENT  
 IN SEEBODEN AM MILLSTÄTTER SEE  
[EMOTIONS-EVENT.COM](http://EMOTIONS-EVENT.COM)

**FRISEURMOBIL**

MEINE MOBILEN SERVICELEISTUNGEN

Sämtliche Friseurleistungen für Damen, Herren, Senioren, Teenies, Kinder - die ganze Familie. Vom klassischen Haarschnitt über die Dauerwelle bis hin zum neuesten Frisuren-Trend, sowie Wimpern- und Augenbrauenfärben.

QUALITÄTSPRODUKTE

Aus meiner Erfahrung als Friseurmeisterin verwende ich ausschließlich Friseur-Exklusivprodukte.

**FRISEURMOBIL**

JULIA STEINWENDER  
 FRISEURMEISTERIN

**0699 11 54 66 01**

**Heimatmuseum**  
Obermillstatt

# Ortsgeschichten.

Bauernarbeit: Vom Pferd zum Mähdrescher  
 Brauchtum und kirchliche Feste uvm.  
 Weitere Informationen unter: 04766/2617

Wir haben  
wieder geöffnet!  
Juni - September  
**MO, MI, FR**  
16 - 18 Uhr

KÄRNTEN

am Millstätter See

# X BAR

Die X-Bar hat  
ab 15. Mai wieder  
für Sie geöffnet!

Wir freuen uns auf Sie!

RE-OPENING SPECIAL

E-Boot Deluxe  
mit Badeplattform:  
Fahrt um nur 20€/h

Mittwoch bis Sonntag ab 10:30 Uhr  
Seehofstrasse 25 | A-9871 Seeboden  
Reservierungen unter Tel.: +43 4762 81 669 14  
[www.hotelroyalx.at](http://www.hotelroyalx.at)

beim Strandhotel Pichler  
Seeboden am Millstättersee

www.Sport-Point.at

## SALCHER

sucht eine/n  
freundliche/n, sportliche/n und  
technisch begabte/n Mitarbeiter/in  
für Standort "SPORT-POINT"  
beim Strandhotel Pichler.

Bewerbungen an: [info@sport-point.at](mailto:info@sport-point.at)

Kontakt: 0043 664 547 275 7

SPORTCAMP



# GARTENGERÄTE



Rasenroboter • Rasenmäher • Rasentraktoren • Heckenscheren  
• Trimmer • Motorsägen • Laubbläser • Akku-Geräte



Ihre Ansprechpartner:



Elias Schachner



Markus Steiner

*Nutzen Sie auch unseren Abhol- und Zustellservice!*

**LANDTECHNIK**  
Villach GmbH  
9851 Lieserbrücke, Gewerbestraße 1, 04762/42982  
[www.landtechnik.co.at](http://www.landtechnik.co.at)



## hausbanking weil Vertrauen verbindet.

Einfach und sicher, gerne auch zusammen mit Ihrem Berater, erledigen Sie viele Bankgeschäfte bequem von Zuhause aus.

Unterwegs bezahlen Sie kontaktlos und direkt mit Smartphone oder Karte.

**HAUS-BANKING**

SICHER  
EINFACH  
BEQUEM

JETZT GLEICH  
INFORMIEREN

Volksbank hausbanking - Ihre private Bankfiliale.

[volksbank-kaernten.at](http://volksbank-kaernten.at)

REGGER ■ EINFACH BESSER

# IMMOBILIEN News

IMMOBILIEN HIGHLIGHTS KÄRNTEN

Unser gesamtes Immobilienangebot  
finden Sie auf unserer Website  
[www.reggerimmobilien.at](http://www.reggerimmobilien.at)



**Wir haben neue Projekte in Spittal an der Drau und Seeboden in Vorbereitung! Lassen Sie sich jetzt unverbindlich vormerken:**

Tel. +43 4762 42 330 oder  
[office@reggerimmobilien.at](mailto:office@reggerimmobilien.at)



MILLSTATT AM SEE 1080 / 3338

**See | hen ... wunderschönes Wohn-  
domizil am Millstätter See**

HWB: 28,4 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 0,69  
Wfl. ab ca. 43 m<sup>2</sup> **Kaufpreis € 339.000,-**  
Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN 1080 / 3163

**Baugrund mit traumhaftem  
Weit- und Seeblick**

Gfl. ca. 1.724 m<sup>2</sup>  
**Kaufpreis € 95,- / m<sup>2</sup>**  
Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087

REGGER

IMMOBILIEN

9800 Spittal / Drau, Burgplatz 6  
[office@reggerimmobilien.at](mailto:office@reggerimmobilien.at)

■ EINFACH BESSER

## Lehrling gesucht!

www.AUTO-OLSACHER.at  
Werner Olsacher



**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen Lehrling.**

**Lehrberuf: Karosseriebautechniker**

**Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

**9871 Seeboden, Treffling 75 – Tel.: 04762 / 81 7 92**

